

Freizeitlotse

Barby, Bernburg, Gommern, Schönebeck, Staßfurt 2026/27

www.visitschoenebeck.de

3–29 Schönebeck

30–33 Gommern

38–47 Barby

48–53 Staßfurt

54–59 Bernburg

Stadt Barby feiert – 800 Jahre Grafschaft Barby



ERLEBNISPARK PLÖTZKY ERLEBEN!

Genießt zusammen außergewöhnliche Momente, an die man sich immer erinnert.

Unsere Angebote

- ✓ Restaurant „Am Kleinen Waldsee“ - mit Hofküchen Buffet
- ✓ Stephan's Hofladen zum stöbern, genießen und ausruhen
- ✓ Waldsee Arena zum toben, klettern, rutschen und co
- ✓ und noch vieles mehr

Kontaktieren Sie uns:

☎ Telefon **039200 16310**

🌐 Website **www.erlebnispark-ploetzky.de**

📍 Adresse **Kleiner Waldsee 1,
39217 Schönebeck OT Plötzky**

„Hört, ihr Leut,

und lasst euch sagen: unsere Glock hat
und das Licht, dass unserer Stadt kein Leid

acht geschlagen! Habet acht auf Feuer
geschieht.“

Herzlich willkommen liebe Leut!

Seit 20 Jahren begleite ich nun schon als
Nachtwächter und zusammen mit meiner
holden Frau Dana das bunte Treiben in
unserem schönen Schönebeck und der
Umgebung und ich muss sagen, dass es
nicht langweilig wird – ganz im Gegenteil!

Unsere Region lockt sie magisch an
und hat allerlei zu bieten, also
begeben Sie sich auf Entdeckungs-
reise nach Barby, Bernburg,
Gommern, Schönebeck (Elbe),
Staßfurt und Umgebung und
lassen Sie sich mitreißen.

Neugierig geworden?
Dann finden Sie hier im
Freizeitlotsen viele nützliche
Informationen.



Gehabt euch wohl! Euer Jeff, der Nachtwächter & Dana


**THEATERSCHIFF-
MAGDEBURG**


REEDEREI SÜSSENBACH
MS
„MARCO POLO“
ELBWEG 1A
39218 SCHÖNEBECK/ELBE
Tel. 03928/46 92 71



SPIELZEIT 2026

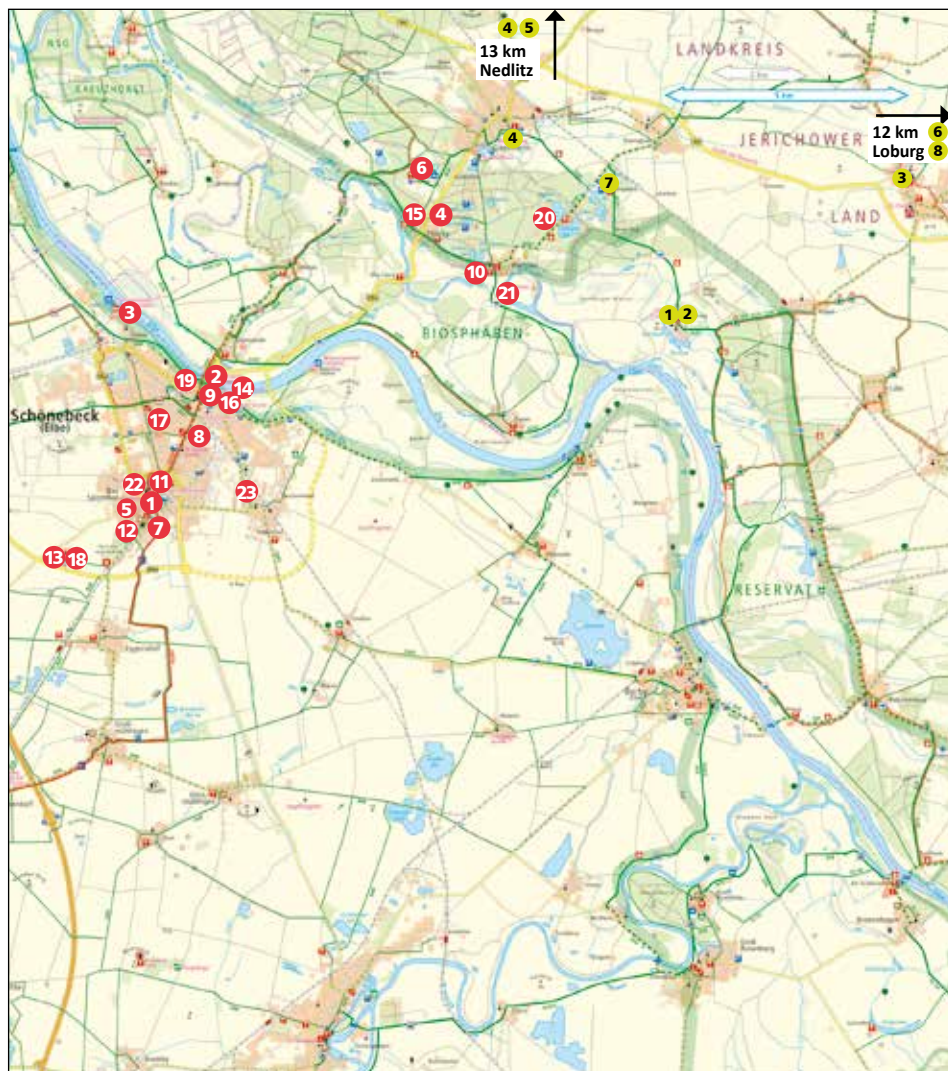
Theaterschiff ab Magdeburg Sternbrücke 95,- €

Die Kugelblitze - Fest versprochen!

19. Nov./20. Nov./21. Nov./26. Nov./27. Nov./28. Nov./
3. Dez./4. Dez./5. Dez./10. Dez./11. Dez./12. Dez./
17. Dez./18. Dez./19. Dez.

Weitere Termine für Ihr Unternehmen oder Ihren Verein
auf Anfrage möglich. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.





Legende

- | | | |
|---|--|-----------------------------|
| 1 Solepark Schönebeck/Bad Salzmen | 10 Kirche St. Thomas | 21 Pretziener Wehr |
| 2 Reederei Süßenbach | 11 Salzlandmuseum | 22 Kirche St. Johannis |
| 3 Wassersportzentrum Henning | 12 Kurpark | 23 Freibad |
| 4 Elbaue Naherholungsgesellschaft/
Natur- und Bogenparcoursa | 13 Heimattiergarten Bierer Berg | 1 Schloss Dornburg |
| 5 Hotel/Restaurant Am Kurpark/
Restaurant Athos | 14 Salineinsel | 2 Schlosskrug Dornburg |
| 6 Ferienpark Plötzky | 15 Rolandfigur Plötzky/Heimattube | 3 Schloss Leitzkau |
| 7 Gaststätte Salzerei | 16 Industrie- und Kunstmuseum Schönebeck | 4 Nedlitzer Mumien |
| 8 Hotel/Restaurant Domicil | 17 Schwimmhalle | 5 Straußenhof Nedlitz |
| 9 Elbuferpromenade/Salzblume/Weltrad | 18 Café und Bistro am Bierer Berg | 6 Storchenhof Loburg |
| | 19 Restaurant „Stadtpeiffer“ | 7 Camping Dannigkow |
| | 20 Tauchsportcenter Wassermann | 8 Karls Rittergut von Barby |

Schönebeck an der Elbe – erkunden und genießen



Willkommen in Schönebeck (Elbe) und der umliegenden Region! Tauchen Sie ein in eine reiche Kulturlandschaft, die Geschichte, Natur und Erholung vereint. Schönebeck, idyllisch an der Elbe gelegen, begeistert Besucher mit seinem historischen Stadtkern, den malerischen Fachwerkhäusern und den reizvollen Parkanlagen.

Ausgewählte Ausflugsziele

St. Jakobikirche (13. Jh.)
Breiteweg 26
39218 Schönebeck (Elbe)
Tel.: (03928) 404887



Eine Station am Jakobuspilgerweg. Sehenswert sind ein Taufstein mit Relief, Wappen und Rollwerk aus dem 17. Jh., zwei Kleinplastiken aus dem gotischen Schnitzaltar (15. Jh.) und die farbigen Seitenfenster.

St. Johanniskirche (1430-1536)
Kirchstr. 15
39218 Schönebeck (Elbe)
Tel.: (03928) 69340
www.kirchbauverein-badsalzelmen.de

Dreischiffige, spätgotische Hallenkirche, reiche Innenausstattung im Stil der Renaissance und des Barock. Besichtigungen von November bis April, Führungen auf Anfrage. Turmaufstieg je nach Witterung.



ÖFFNUNGSZEITEN:
Mai-Okt: Di/Do 16-18 Uhr,
Sa: 14-16 Uhr (mit Turmbesteigung),
Nov-April: Besichtigungen und Führungen nach Absprache möglich. Tel.: (03928) 69340
Gemeindebüro

St. Thomaskirche (um 1140)
OT Pretzin (s. S. 24)

Salzblume
Salzblumenplatz
39218 Schönebeck (Elbe)



Die 16 Meter hohe und 25 Tonnen schwere Skulptur aus Eisen und Edelstahl steht unmittelbar am Elbufer. Sie wurde vom dänischen Künstler Anders Nyborg entworfen. Die Salzblume nimmt Bezug auf Schönebeck als Ort der Salzgewinnung und des Salzhandels. Das Fundament stellt einen Pfannensalz-kristall dar. Das Tragwerk der Blume ist eine Nachbildung

des Fachwerks der alten Salzspeicher. Dreieckige Elemente verweisen auf die drei mit dem Salz verbundenen Ortsteile Bad Salzelmen, Frohse und Schönebeck. Die aus Edelstahl gefertigten Segel erinnern an den Segelschiffsverkehr auf der Elbe.

St. Gertraudenfriedhof

Chausseestr. 22
39218 Schönebeck (Elbe)



Foto: Herr Koch

Der St. Gertraudenfriedhof war seit je her die Begräbnisstätte der Bewohner von Groß und Alt Salze. Heute kann man den Friedhof mit seiner Kapelle, den uralten Gräbern und seinem alten Baumbestand, der von Efeu umrankt wird, im Rahmen von Führungen besichtigen.

INFOS ZU FÜHRUNGEN:

Tourist Information, Badepark 1
o. Markt 21
Tel. (03928) 7055-55/-58

Totes Meer-Salzgrotte

Lindenbad Bad Salzelmen
Badepark 1
39218 Schönebeck (Elbe)
Tel.: (03928) 705577

Die im Gebäude des Lindenbades installierte Totes Meer-Salzgrotte bietet ihren Gästen eine Besonderheit, die es so kein zweites Mal in Sachsen-Anhalt gibt. Denn an den Wänden wurde echtes Salz des Toten Meeres aus Jordanien



verbaut. Die feuchte, jodhaltige Luft tut nicht nur den Schleimhäuten der Atemwege gut, sondern auch der Haut. Zudem berichten viele Gäste nach ihrem Besuch in der Totes Meer-Salzgrotte von einer tiefenentspannenden Wirkung.

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo/Mi: 8-16 Uhr;
Di/Do: 11-19 Uhr; Fr 8-15 Uhr
www.solepark.de

Inhalation im Gradierwerk

Badepark 1
39218 Schönebeck (Elbe)
Tel.: (03928) 705559



Entdecken Sie das sanfte Heilmittel der Natur! Ein Ausflug zum Gradierwerk verspricht Erholung pur: Atmen Sie tief durch und genieße die salzhaltige Luft, die wie eine frische Meeresbrise die Atemwege befreit und die Schleimhäute befeuchtet. Ob bei der natürlichen Freiluftinhalation oder durch gezielte Angebote in der Inhalationsabteilung – festsitzender Schleim wird gelöst und Beschwerden werden gelindert. Ein wahrer Wohltat-Moment für Ihre Gesundheit!

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo/Mi/Fr:
9-12.30 Uhr | 13-15.30 Uhr;
Di/Do: 14.30-18 Uhr
www.solepark.de

Galerie KUNST-KONTOR

Steinstraße 37
39218 Schönebeck
Mobil: 0175 7264305

Die Galerie widmet sich der zeitgenössischen Kunst, vorwiegend aus der Region.

Ca. 7 Ausstellungen pro Jahr präsentieren Arbeiten von Künstlerinnen und Künstlern



aus den Bereichen Malerei, Grafik, Fotografie und Plastik. Zu jeder Ausstellung gibt sie einen eigenen Katalog heraus. Sie veranstaltet regelmäßig Künstlergespräche, Lesungen und Vortragsabende.

Ein besonderes Anliegen der Galerie KUNST-KONTOR ist die Aufarbeitung und Pflege des Erbes des Schönebecker Glas- und Textilkünstlers Christof Grüger sowie der aus Groß Salze stammenden expressionistischen Künstlerinnen Annemarie und Katharina Heise.

ÖFFNUNGSZEITEN:

Do: 9-12, 14-18 Uhr
Sa: 14-17 Uhr
oder nach Vereinbarung
www.kunst-kontor.info

Das Industrie- und Kunstmuseum Schönebeck – Erlebniswelt Technik und Innovation (iMUSEt)



... zeigt eine deutschlandweit einzigartige 300-jährige innovative und lebendige Industriegeschichte von Schönebeck und seinem Umland. In mehr als 100 Jahre alten denkmalgeschützten Industriegebäuden des ehemaligen Energiewerkes (mit dem einzigen industriellen Stehpfalzdach von Sachsen-Anhalt) werden u.a. mehr als 10

einmalige Entwicklungen aus den Themenfeldern Chemie, Sprengstoffe, Munition und Waffen, Gießereiwesen, Fahrzeugbau, Druckerei und Mode dargestellt. Das Museum ist ERHI-Mitglied und liegt am selbst kreierten „Historischen Schönebecker Salzweg“ im Stadtzentrum von Schönebeck/Elbe. Weitere Events auf Facebook,



www und kostenfreie iMUSEt-App. Prächtige historische Veranstaltungsräume sind mietbar.

ÖFFNUNGSZEITEN:

April-Oktober: So 14-18 Uhr;
SBK, Ernst-Thälmann-Str. 5A;
Sonderführung-Gruppen-
Buchungen jederzeit.
www.imuset.de

KONTAKT:

Mobil: 0152 52775948
info@imuset.de

Künstlerstadt Schönebeck im iMUSEt



Im iMUSEt wird auch ein weiteres Kapitel der Kunst und Kulturgeschichte in Schönebeck geschrieben. Dafür stehen **Dario Malkowski** – ein kriegsblinder Schönebecker Bildhauer und Keramiker, dem

es vergönnt war, schon zu Lebzeiten eine Dauerausstellung seiner Werke im iMUSEt zu eröffnen. Diese Ausstellung war Anregung, weiteren Künstlern aus der Region Raum und Platz zu geben, um ihre Arbeiten zu präsentieren. Die **Künstlerstadt Schönebeck** zeigt Werke von mehr als 50 bedeutenden Künstlern, darunter auch ein Selbstporträt des berühmten Malers Werner Tübke, welcher das weltweit bekannte Bauernkrieg-Panorama in Bad Frankenhausen erschuf. In der neuen Mehrzweckhalle finden meist wechselnde kunst- und technikbezogene Sonderausstellungen



statt. Besonders hervorzuheben ist in diesem Jahr die Kunstausstellung „Dario Malkowski 2.0“ anlässlich seines 100. Geburtstages.



Erlebe Industriekultur!

Freibad – neugestaltet und modernisiert



Foto: Volksstimme

Das neugestaltete und barrierefreie Freibad lädt die großen und kleinen Gäste zum Planschen, Schwimmen und Spaß haben ein.

Im 25-Meter-Becken können die Schwimmer ihre Bahnen ziehen oder ihre Sprungkünste zeigen. Das Spaßbecken bietet zusammen mit einem

Wasserspeier und einem stattlichen Wasserpilz, die für spritzige Abkühlung sorgen, auf über 300 m² jede Menge Platz für Spiel und Spaß und auch die 48 Meter lange Wasserrutsche findet hier ihr Ziel.

Im Babybecken können sich die Kleinsten vergnügen und werden dabei durch ein

großes Sonnensegel vor der Sonne geschützt.

Die Anlage bietet großzügig angelegte Liegewiesen mit schattenspendendem Baumbestand und einer gastronomischen Versorgung. Separate Umkleidemöglichkeiten sowie verschließbare Schränke und Wertfächer wurden bei der Planung ebenso bedacht.

KONTAKT:

Barbarastr. 21 a
39218 Schönebeck (Elbe)

INFORMATIONEN UND ÖFFNUNGSZEITEN UNTER:



Tierpark Bierer Berg



Der Bierer Berg ist besonders für Familien ein beliebtes Ausflugsziel. Der kleine regional geprägte Tierpark beheimatet 60 Tierarten in seinem

wunderschönen Areal, das von mächtigen schattenspendenden Bäumen gesäumt ist. Neben einem großen Abenteuerspielplatz finden Sie auf

dem Bierer Berg auch ein Café und Bistro, eine Freilichtbühne und einen Aussichtsturm, von dem man einen weiten Blick ins Land hat.

Parkplätze sind ausreichend vorhanden. Für Menschen mit Handicap ist der Park eingeschränkt aber dennoch gut nutzbar. Ganzjährig geöffnet, Hunde sind erlaubt.

KONTAKT:

Bierer Berg
39218 Schönebeck (Elbe)
Tel.: (03928) 710559

INFORMATIONEN UND ÖFFNUNGSZEITEN UNTER:

[https://
www.visitschoenebeck.de](https://www.visitschoenebeck.de)

Der Frühling kommt mit Sahnehäubchen – Café und Bistro startet in die Saison



Wenn die milden Temperaturen auf dem Bierer Berg Einzug halten, lädt das Café und Bistro auf dem Bierer Berg einmal mehr zu einem Ausflug ins Grüne ein! Von dort oben hat man nicht nur eine fantastische Aussicht, sondern man kann das vielfältige Angebot des Tierparks mit den besonderen Genüssen einer guten Gastronomie verbinden.

Kulinarische Hochgenüsse mit fantastischer Aussicht

Sie können mitten im Grünen handgefertigte Tortenkreationen, Hausmannskost und Snacks genießen. Die Speisekarte wird immer wieder erweitert und variiert saisonal. Außerdem erwartet Sie ein wöchentlich wechselnder Mittagstisch und jedes Wochenende Frühstücksbuffet und Brunch mit herzhaften warmen und kalten Speisen, frischen Brötchen, selbstgemachte Marmelade, Brotaufstrichen und vieles mehr. Natürlich ist auch für die ganz kleinen Gäste gesorgt. Wer auf dem Bierer Berg kulinarisch in den Samstag oder Sonntag starten möchte, sollte allerdings im Vorfeld reservieren,

da die Plätze meist schnell vergeben sind.

Als **besonderes Highlight** können Sie während der Spielzeit des Operettensommers auf dem Bierer Berg vom 27. Juni bis 26. Juli 2026 von Mittwoch bis Samstag Ihr musikalisches Event mit einem geschmackvollen Abendessen bis 22 Uhr in ansprechender Atmosphäre abrunden. Dafür nimmt das Café & Bistro sehr gerne Ihre Reservierungen entgegen.

Private Veranstaltungen

Auch für private Veranstaltungen kann das beliebte Ausflugslokal außerhalb der Geschäftszeiten gebucht werden. Jenny Böhmer und ihr Team kümmern sich gerne um den professionellen Service während der Veranstaltung, sind im Vorfeld gerne bei der Planung und Gestaltung des Events behilflich und schaffen einen stimmungsvollen Rahmen für Geburtstage, Firmenfeiern, Hochzeiten oder Familienfeste. Der Außenbereich



bietet 150, der Innenbereich 40 Gästen Platz. Mit dem Ausbau der oberen Etage verfügt es nun über einen weiteren exklusiven und anspruchsvollen Bereich, der Platz für bis zu 35 Personen bietet.

Wer die Kaffeehaus-Atmosphäre im Grünen selbst erleben möchte, sollte während der Öffnungszeiten auf dem Bierer Berg vorbeischauchen. Jenny Böhmer und ihr Team freut sich auf Ihren Besuch.

Winteröffnungszeiten:
Okt.–März: Do–So: 10–17 Uhr



Café & Bistro
am Bierer Berg

Entspannen Sie
bei uns mit einer
Tasse Kaffee
und einem **Stück**
Kuchen!

Unsere Öffnungszeiten:
Dienstag - Sonntag
10:00 - 18:00 Uhr
Tel.: 03928/7287200

www.cafe-biererberg.de






28. Schönebecker Operettensommer – Freiluftbühne Bierer Berg

„Wiener Blut“

von Johann Strauss (Sohn)

Mit „Wiener Blut“ zieht in diesem Jahr wieder pures Operettenvergnügen auf die Freilichtbühne im Tierpark Bierer Berg ein. Der spritzige Klassiker von Johann Strauss (Sohn) begeistert mit Charme, Witz und unvergesslichen Melodien. Bereits 2003 war das heiter-scherzhafte Bühnenwerk auf dem idyllisch gelegenen Areal ein Publikumsliedling – nun kehrt es zurück. Die Operette in drei Akten, die am 26. Oktober 1899 im Carltheater in Wien uraufgeführt wurde, erzählt die turbulente Geschichte des Lebemanns Graf Balduin Zedlau. Zwischen amourösen Verwicklungen, pointierten Dialogen und jeder Menge Verwechslungen gerät er gehörig ins Schlingern – bis schließlich das berühmte „Wiener Blut“ für Ordnung und beste Unterhaltung sorgt. Das Libretto stammt von Victor Léon und Leo Stein.

Freuen Sie sich vom 27. Juni bis 26. Juli 2026 auf eine Fülle bekannter Melodien aus der Feder des Walzerkönigs – schwungvoll interpretiert von der Mitteldeutschen Kammerphilharmonie Schönebeck. Die Aufführungen finden immer mittwochs bis sonntags jeweils um 16:00 Uhr statt. Neben den 22 regulären Aufführungen wird auch in diesem Jahr wieder eine „Operette für Kinder“ angeboten. Kleine und natürlich auch große Operettenfans sind am Sonntag, 5. Juli, ab 11:00 Uhr herzlich willkommen zu einem fröhlichen Familienerlebnis.

Die Erfolgsgeschichte „auf dem Berg“, wie er liebevoll von allen Darstellerinnen und Darstellern genannt wird, begann im Herbst 1996, als Stefanos Tsalis seine Stelle als Chefdirigent des damaligen Mitteldeutschen Konzertorchesters in Schönebeck antrat. Im Gepäck schlummerte die Idee des Musiktheaters, da er eben diesen Bereich in seinen neuen Wirkungskreis nach



eigenem Bekunden vermisste. Was aber fehlte, war eine geeignete Spielstätte, denn von Anfang an war klar, dass es eine Freilicht-Produktion im Sommer werden sollte. Gemeinsam mit Thomas Enzinger entdeckte er bei einem Spaziergang im Winter 1997 auf dem Bierer Berg die dortige Freilichtbühne, die sich allerdings in einem desolaten Zustand befand. Viel Zeit blieb bis zur eigentlichen Geburt des Operettensommers im August 1997 nicht, doch mit dem Ausstatter TOTO und dem Produktionsleiter Hans-Jörg Simon wurden schnell Partner gefunden, um dem Baby auf die Beine zu helfen ...



KONTAKT:

MITTELDEUTSCHE
KAMMERPHILHARMONIE
SCHÖNEBECK gGmbH
Markt 17-19
39218 Schönebeck (Elbe)
Tel.: (03928) 400429
E-Mail: karten@mkp-sbk.de

www.mkp-sbk.de

ÖFFNUNGSZEITEN

TICKETBÜRO:

Mo/Do: 9:00-16:00 Uhr;
Di: 9:00-18:00 Uhr;
Mi/Fr: 9:00-13:00 Uhr

Mitteldeutsche Kammerphilharmonie Schönebeck



Die Geschichte der Mitteldeutschen Kammerphilharmonie Schönebeck ist untrennbar mit dem des Solebades Bad Salzungen verbunden.

Am 15. März 1948 schlug die eigentliche Geburtsstunde des Orchesters als „Gemeinschaftsorchester des FDGB“ (Freier Deutscher Gewerkschaftsbund, d. A.) mit zunächst 20 Musikern. Damals ahnte wohl noch niemand, dass mit der Bildung des FDGB-Gemeinschaftsorchesters das erste Kapitel einer bis heute währenden Erfolgsgeschichte aufgeschlagen wurde.

Neben den Konzerten im heimischen Dr.-Tolberg-Saal in Bad Salzungen, stehen die 24 Musikerinnen und Musiker aus 13 Nationen bei mittler-

weile mehr als 160 Gastspielen auf den Bühnen in Sachsen-Anhalt und angrenzenden Bundesländern.

Die Liste international renommierter Solistinnen und Solisten, die mit dem Schönebecker Klangkörper konzertiert haben, ist lang. Darunter befinden sich Namen wie Igor Oistrach, Gail Gilmore, Linus Roth, Sofja Gülbadamowa, Jelka Weber, Torsten Janicke oder Zsolt-Tihamér Visontay, um nur einige zu nennen.

Als „Kultureller Botschafter“ vertrat die MKP auch mehrfach das Land Sachsen-Anhalt bei Gastspielreisen. Dabei hat das Orchester seinen musikalischen Stempel unter anderem in Südafrika, Kuba, Südkorea, Frankreich, Niederlande, Belgien oder Portugal hinterlassen.

Zu den Höhepunkten jeder Spielzeit gehören die „festlichen cammerphilharmonischen Concerte“, vier Unterhaltungskonzerte sowie die Silvester-, Neujaars- oder Faschingskonzerte und das jährliche Musikfest „Klänge im Raum“ im April und Mai.

Den aktuellen Veranstaltungskalender und den Ticketshop finden Sie im Internet unter

www.mkp-sbk.de

oder direkt über diesen QR-Code:



Gradierwerk (1756-1765)



Friedrich II. ließ es zu Saline-
zwecken errichten. Mit eh-
mals 1837 Metern (heute
300 Meter) war es einst das

längste geradlinige Gradier-
werk Europas.
Im 38 Meter langen Anbau be-
findet sich ein Inhalatorium.

KONTAKT:
im Kurpark
39218 Schönebeck (Elbe)
Tel.: (03928) 7055-0

Boule – Französisches Freizeitspiel im Kurpark



Im Kurpark Bad Salzellen
wird regelmäßig Boule ge-
spielt. Bei dem traditionellen
französischen Spiel mit den
glänzenden Stahlkugeln geht
es darum, die Kugeln der eige-
nen Mannschaft näher an der
kleinen Zielkugel zu platzieren,
als die der Gegner. Spielablauf

und Technik erschließen sich
schnell. Entsprechend der süd-
französischen Lebensart ste-
hen Gemütlichkeit und Spaß
im Vordergrund.
Ab Frühjahr wird sonntags re-
gelmäßig 14 Uhr im Kurpark
am INNO-LIFE gespielt, Treff-
punkt ist das Café Parkidyll.

Die Teilnahme an den Spielen
ist offen für alle. Gern sind An-
fänger/innen und Interessier-
te willkommen. Einige Kugeln
zum Probieren liegen immer
bereit.

Saisonhöhepunkt wird am
Sonntag, 05. Juli 2026 das Tur-
nier ‚Grand Prix Franko.Folie!‘
im Rahmen der Deutsch-Fran-
zösischen Tage mit französi-
schen Gästen und ambitionier-
ten Freizeit-Spieler/innen aus
der Region im idyllischen Kur-
park sein.

KONTAKT:
Union 1861 Schönebeck
Gösta Zahn
Mobil: 0172 2625540
E-Mail: boule@union1861.de

Solequell Bad Salzelmen



KONTAKT:

Dr.-Tolberg-Str. 33
39218 Schönebeck (Elbe)
Tel.: (03928) 705566

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo-Mi: 10-21 Uhr
Do+So: 9-21 Uhr
Fr-Sa: 9-22 Uhr

www.solepark.de

Tauchen Sie in eine Welt der Entspannung ein. Das Gesundheits- und Erholungsbad ist die Wohlfühloase am Rande des Kurparks von Schönebeck/Bad Salzelmen.

Das Herzstück bildet die 600 m² große Badelandschaft

mit natürlicher warmer Sole. Schweben Sie im mineralhaltigen Wasser und lassen sich von den vielen Wasserattraktionen wie Massagedüsen und Sprudelliegen verwöhnen.

In der Saunalandschaft lassen u.a. sieben Premiumsaunen,

ein großzügiger Saunagarten sowie eine Schneekammer keine Wünsche offen.

Massagen und kosmetische Behandlungen im gemütlichen Wohlfühlbereich runden den perfekten Verwöhntag ab.

Kunsthof Bad Salzelmen



BESICHTIGUNGSZEITEN Di-So/Feiertag 13-16 Uhr

Öffentliche Gästeführungen werden regelmäßig angeboten, nachzulesen unter www.visitschoenebeck.de/kunsthofveranstaltungen.html.

oder
über
den
QR-Code:



In Deutschlands kleinster produzierender Pfannensaline wird Geschichte lebendig. Das museale Ensemble historischer Gebäude wie das Gradierwerk, der Soleturm und das Rote

Haus entführt Besucher in die Welt des „weißen Goldes“. Hier entdecken Sie faszinierende Technik und Handwerk, von der Solegewinnung über den Siedeprozess bis zur

Verarbeitung des Salzes. Lassen Sie sich von kostbarem Natursalz inspirieren und finden Sie einzigartige Souvenirs, die Schönebecks Geschichte widerspiegeln.

Erlebnissführungen in Schönebeck (Elbe), Magdeburg, Burg & Regional

Erleben Sie Kultur für Groß und Klein.

Ihr Ansprechpartner für Gästeführungen, Reiseleitungen, Stadt-/Busfahrten und kulinarische Genüsse zu jedem Anlass. Von Beginn bis zur Durchführung an Ihrer Seite.

In Schönebeck, Magdeburg und Burg

- » Stadtführungen
- » Schülerführungen
- » Schatzsuche für Kinder
- » Nachtwächterrundgänge
- » Nachtwanderungen
- » Lampionführungen
- » Kindergeburtstage
- » Weihnachtsfeiern
- ... und vieles mehr!



„Die Uhr hat nun geschlagen, was ich so tu, das will ich euch sagen...“. Mit diesem Ruf beginnt der Schönebecker Nachtwächter seinen Rundgang. Standesgemäß gekleidet in Gewandung, Hellebarde, Signalhorn berichtet der Nachtwächter über das damalige Geschehen der Stadt, über das Leben

des Wächters und führt durch Gassen zu den schönsten Sehenswürdigkeiten. Nach dem Besuch im alten Hexenturm und einem Umtrunk, entlässt Sie der Nachtwächter in die heutige Zeit mit dem Nachruf: „Hört ihr Leut und lasst euch sagen,...“.

ANMELDUNG & INFOS:

Genuss & Erlebnismanufaktur
Lammel

Tel.: (03928) 7680422

E-Mail: nachtwaechter@jeff-lammel.de

www.jeff-lammel.de oder
www.manufaktur-lammel.de



GENUSS & ERLEBNIS MANUFAKTUR

— LAMMEL —
aus Schönebeck (Elbe)



weitere Infos :

www.manufaktur-lammel.de

Ausgewählte Ausflugsziele

Gedenkpark

Nikolaistraße

39218 Schönebeck (Elbe)

Im Gedenkpark an der Nikolaistraße hat der Bildhauer Richard Horn 1951 eine monumentale Gruppe von Sandsteifiguren geschaffen, und diese den Opfern des Faschismus gewidmet. Dahinter ließ der Bund der Vertriebenen 1995 einen Findling zum Gedenken an die Opfer von Flucht und Vertreibung aufstellen.



An der Feldsteinmauer des Parks, welche als Überrest der ehemaligen Stadtmauer erhalten blieb, wurde auf Initiative des Elbuferfördervereins ein Holocaust-Mahnmal für die während der Zeit des Nationalsozialismus ermordeten Schönebecker Juden errichtet.

Fachwerkhäuser

Elbweg

39218 Schönebeck (Elbe)

Entlang des Elbufers erstrecken sich die Speicherhäuser, die früher der Königlich Preussischen Saline als Salzlager-schuppen dienten. Mit 133 Metern bilden sie das längste bewohnte Fachwerkensemble



Deutschlands und Europas. Die Schönebecker Elbhäuser wurden Ende der Neunziger Jahre umfangreich saniert, prägen maßgeblich die Ufersilhouette der Salzstadt und sind ein beliebtes Fotomotiv.

Gegenüberliegend befindet sich ein großer Fotorahmen, der sehr gerne für Erinnerungsfotos genutzt wird. Das Besondere an diesem Rahmen ist es, dass er aus beiden Richtungen genutzt werden kann und immer ein schönes Rückmotiv in Aussicht hat.

Pump-Track-Anlage

Söker Straße

39218 Schönebeck (Elbe)

Mit Skateboard, Inlinern, Rollern oder BMX-Rad über eine Asphaltbahn zu rollen, das ist auf einer Pump-Track-Anlage in Schönebeck (Elbe) möglich. Die Strecke ist ein Rundkurs,



der etwa einen Meter breit und mit Wellen sowie weiteren Elementen wie Steilwandkurven oder Sprüngen versehen ist. Er kann in beide Richtungen gefahren werden, da er in flachem Gelände gebaut und jederzeit zugänglich ist.

Volksschwimmhalle

Schönebeck

J.-R.-Becher-Str. 71

39218 Schönebeck (Elbe)

Tel.: (03928) 729501



Die im Herzen von Schönebeck gelegene Volksschwimmhalle ist ein beliebtes Schwimmsportzentrum.

Nicht nur Sportschwimmer, sondern auch Freizeitschwimmer finden in diesem Bad perfekte Trainingsbedingungen auf den Bahnen des 25 Meter Beckens.

Unser Angebot:

- Schwimmunterricht für Kinder
- Aqua Fitness, Wassergymnastik
- Abnahme von Schwimmzeugnissen

ÖFFNUNGSZEITEN UNTER:

www.schoenebeck.de/schwimmhalle.html



WELTRAD – Ein Ort im Wandel und in Entwicklung

Schönebeck (Elbe)



Bereiche zur Verfügung – drinnen wie draußen, ruhig oder lebendig, je nach Anlass.

WELTRAD befindet sich in einer bewussten Weiterentwicklung – mit dem Anspruch, Bestehendes zu bewahren und Neues behutsam zu ergänzen.

So bleibt ein Ort, an dem Gäste sich willkommen fühlen: für einen Ausflug an die Elbe, einen Nachmittag in Ruhe oder einen besonderen Abend.

Ein Ort zum Ankommen. Zum Wiederkommen. Und zum Entdecken.



KONTAKT:
WELTRAD am Fluss
Restaurant & Events
Cokturhof 3
39218 Schönebeck
Tel.: (03928) 421015
restaurant@weltrad.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo-Do & So 12-22 Uhr
Fr/Sa: 12-23 Uhr

www.weltrad.de



Manche Orte verändern sich – und entwickeln sich dabei stetig weiter.

Das Weltrad liegt direkt an der Elbe, ruhig, weit und dennoch gut erreichbar – ein Ort, an dem man den Alltag hinter sich lässt und den Blick schweifen lassen kann.

Im Restaurant servieren wir eine zeitgemäße À-la-carte-Küche, geprägt von hochwertigen, ehrlichen Produkten und saisonalen Akzenten. Ergänzt wird das Angebot durch regelmäßig wechselnde Events, Brunches, Tastings sowie sommerliche Feste und winterliche

Special Events mit Live-Cooking-Stationen – vom entspannten Mittag bis zum stimmungsvollen Abend.

Auch am Nachmittag ist WELTRAD ein beliebter Anlaufpunkt:

Zwischen Mittag- und Abendservice lädt die Lage direkt am Fluss dazu ein, auf einen Kaffee oder ein Stück Kuchen vorbeizukommen, den Blick auf die Elbe zu genießen und einfach einen Moment zu verweilen.

Doch WELTRAD ist mehr als ein klassisches Restaurant:

Unser Garten lädt in den warmen Monaten zu Grill- & BBQ-Events ein, auf der beheizbaren Veranda entstehen auch in der kühleren Jahreszeit stimmungsvolle Feste mit Blick auf den Fluss, und im Außen-Loungebereich klingt der Tag entspannt aus.

Für Feiern, Firmenveranstaltungen oder private Anlässe stehen zudem ein Saal sowie weitere flexibel nutzbare



Die Salineinsel



Heute ist die Salineinsel ein beliebter Bürgerpark – ein Ort der Begegnung und der Freizeit. Den Besuchern werden hier zahlreiche Möglichkeiten zu Sport und Erholung geboten, darunter ein grünes Klassenzimmer, ein Sandstrand mit einem Beachvolleyballplatz, ein Grillplatz, ein Fußball- und Basketballplatz und eine Fläche für Großfeldschach. Auf den weitläufigen Wegen kann man wunderbar Inline-Skates fahren und die Kinder können auf dem Spielplatz spielen oder sich an den Sport- und Balanciergeräten probieren. Die zahlreichen Bäume spenden dabei in den warmen Sommermonaten angenehmen Schatten. Zentrales Objekt des Parks ist ein eindrucksvoller Fachwerkbau von 1898, das rekonstruierte alte Salzmagazin der historischen Saline.



Zur Geschichte der Salineinsel

Das ehemalige Salzwerk auf der Salineinsel war seit 1705 einer der bedeutendsten Standorte der königlich preußischen Saline. Es stand zur damaligen Zeit in direkter Konkurrenz zur Pfännerschaft in Groß Salze. Um das Jahr 1800 waren rund ein Drittel der



Einwohner Schönebecks im Salzwerk tätig. Unweit der Salineinsel, in der Söker Straße, befand sich seit 1890 ein Salzschat, welcher jedoch 1980 abgerissen wurde. Um das Jahr 1900 galt das Salzwerk zudem als die größte Saline Europas. Im Jahr 1967 wurde es schließlich stillgelegt, da in der damaligen DDR alle Salinen, bis auf jene in Bernburg, geschlossen wurde.

Anschließend wurde das Gelände anderweitig gewerblich genutzt. Zudem war der angrenzende Cokturhof Sitz des Rat des Kreises, später der Kreisverwaltung des Landkreis



Schönebeck. Zwischen 2010 und 2013 entstand an dieser Stelle im Rahmen der Internationale Bauausstellung ein Bürgerpark.

UNSER TIPP:

Wenn Sie mit dem Auto reisen, können Sie problemlos einen Parkplatz am Restaurant Weltrad nutzen oder wenn Sie mit dem e-Rad unterwegs sind, auch gerne die Ladestation am Restaurant zum Aufladen. Die zentrale Lage bietet den idealen Ausgangspunkt zum Erkunden des elbnahen Areals.

Digitaler Stadtrundgang durch Schönebeck (Elbe)

Lernen Sie Schönebeck ganz individuell kennen. An insgesamt 22 Stadttorten haben Sie die Möglichkeit mit Hilfe des QR-Codes historische Sehenswürdigkeiten, Kirchen, Kultureinrichtungen u.v.m. kennenzulernen. Alles was Sie dazu benötigen, ist ein Smartphone und schon kann es losgehen.

Die „Salzstadt Schönebeck“ wurde im Jahr 1223 erstmals unter ihrem damaligen Namen „Sconebeke“ urkundlich erwähnt. Sie liegt unmittelbar vor den Toren der Landeshauptstadt Magdeburg, und erstreckt sich über ein Gebiet von rund 86 km² beidseitig der Elbe am östlichen Rand der Börde. Zur Gemeinde zählen neben der Kernstadt die Ortsteile Bad



Salzernen, Felgeleben, Frohse, Grünwalde, Plötzky, Pretzien und Ranies. Die Geschichte der Stadt wurde über Jahrhunderte hinweg von der Salzgewinnung und dem Salzhandel geprägt. Bereits im 12. Jahrhundert wurde erstmals die wertvolle

Sole gefördert. Zwischen 1756 und 1765 wurde das Gradierwerk mit einer Gesamtlänge von 1837 Metern erbaut. Damit ist es das größte jemals errichtete Bauwerk seiner Art. Von der wechselvollen Geschichte berichten noch heute zahlreiche Bauwerke. Die verschiedenen Standorte sind in Schönebeck und den Ortschaften verteilt. Den Standortflyer erhalten Sie in der Tourist-Info, die einzelnen Sehenswürdigkeiten finden Sie aber auch schon vorab digital:

www.visitschoenebeck.de



Genießen Sie Ihren Aufenthalt in Schönebeck...



- ...in komfortablen Einzel- oder Doppelzimmern
- ...bei regionalen und internationalen Spezialitäten in unserem Restaurant
- ...bei einem exklusiven Cocktail oder gepflegten Bier an unserer Hotelbar und beim Relaxen in unserem Sauna- und Massagebereich.



Hotel Domicil Schönebeck

Friedrichstraße 98a
39218 Schönebeck
Telefon: (03928) 71 23
Telefax: (03928) 71 24 00
www.hotel-domicil-schoenebeck.de
info@hotel-domicil-schoenebeck.de



REEDEREI SÜßENBACH



MS „MARCO POLO“

ELBWEG 1A • 39218 SCHÖNEBECK/ELBE

Büroöffnungszeiten: Mo - Fr 10:00 - 15:00 Uhr

Reeder: Herr Dipl.-Wirt. jur. Tobias Süßenbach • Kapitän: Herr Ing.-Päd. Sylvio Süßenbach

Internet: www.elbeschiff.com • E-Mail: kontakt@elbeschiff.com

Tel. 03928/46 92 71 • Mobil 0177 2895535



Kapitän Sylvio Süßenbach

FAHRPLAN 2026 AB SCHÖNEBECK



» SONNTAGSAFARTEN

Alle Fahrten beginnen und enden in Schönebeck, am Reederei-Anleger - Salzblumenplatz, Baderstraße. Kinder im Alter von 0 bis 7 Jahre fahren bei uns kostenfrei. Kinder im Alter von 7 bis 14 Jahren fahren bei uns zum halben Preis.

Datum	via	An-/Abfahrt	Erw. €	Kind €
12. Juli	historisches Magdeburg	12:00 - 17:00	45,00	22,50
09. Aug.	Barby	12:00 - 17:00	45,00	22,50
30. Aug.	historisches Magdeburg	12:00 - 17:00	45,00	22,50
20. Sep.	Barby	12:00 - 17:00	45,00	22,50

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Alle Fahrpreise verstehen sich exklusive der gastronomischen Leistungen. Alle Fahrten finden vorbehaltlich des Wasserstandes der Elbe statt. Bei Niedrigwasser fällt keine Fahrt aus, aber es kann zu Routenänderungen kommen.

Das Mittagsbuffet bieten wir optional gegen einen Aufpreis von 28,00 € an. Kaffee, Kuchen und Eisbecher haben wir ebenfalls an Bord. Telefonische Reservierung vorab ist erforderlich.



» CHARTERFAHRTEN

Ein Schiff für jeden Anlass
- Sie planen einen individuellen Event auf der Elbe bei kulinarischem Hochgenuss?

» THEATERSCHIFF

Politisches Kabarett (s.S. 3)

» SCHWIMMENDE TANZFLÄCHE

Exklusiver Partyspaß vor der Magdeburger Skyline

Salzlandmuseum Schönebeck/Bad Salzelmen

Schönebeck (Elbe)



Im Herzen von Schönebeck/Bad Salzelmen mitten auf dem Marktplatz befindet sich das Salzlandmuseum. Das ehemalige Rathaus beherbergt seit 1954 das Museum. In den letzten Jahren wurde viel gebaut und verändert.

Entdecken Sie die Ausstellungen zur Salzgeschichte, Binnenschifffahrt und zum Ringheiligtum Pömmelte. Lassen Sie sich ein auf ein völlig anderes Museumskonzept. Ein Haus zum Hören, Riechen, Schmecken und Anfassen.

Was macht eine Luftpumpe in der Salzausstellung?

Kann man Salz riechen?

Wie sah der Arbeitsalltag an der Siedepfanne aus?

Was hat ein Pfänner mit der Küchenfliese zu tun?

Im ältesten Teil des Gebäudes wartet die Salzausstellung auf Ihre Eroberung und auf Antworten von Fragen, die Sie vorher glaubten zu wissen. Lassen Sie sich überraschen!

In der Ausstellung zur Binnenschifffahrt erleben Sie eine Reise entlang von Elbe, Saale und Bode durch den Salzkreis. Wie lebten die Matrosen an Bord, wie sah die Kajüte des Schiffsführers aus? Wozu dient die Flüstertüte?

In der Dauerausstellung zum Ringheiligtum Pömmelte sehen Sie nur hier die originalen Ausgrabungsfunde. Stellen Sie Ihre Fragen an den „Geist der Steinzeit“!

Weiterhin finden Vorträge zu den unterschiedlichsten Themen sowie Veranstaltungen,

Lesungen, Konzerte und wechselnde Sonderausstellungen statt. Wer mutig ist, kann sich sogar im Galleriesaal trauen lassen!

Hereinspaziert, seien Sie unser Gast!



ÖFFNUNGSZEITEN:

Di/Fr: 10-16 Uhr; Do: 10-17 Uhr

Sa: 01.11.-31.03.: 13-17 Uhr

01.04.-31.10.: 14-18 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten ist ein Besuch nach Voranmeldung möglich.

Tel.: (03471) 684 624410

Schönebeck/Bad Salzelmen,
Pfännerstr. 41

E-Mail: museum@kreis-slk.de

www.museum.salzlandkreis.de



Ringheiligtum Pömmelte



Das Ringheiligtum Pömmelte ist die Rekonstruktion einer Kreisgraben-

anlage aus der Zeit um 2300 v. Chr. Während der Jungstein- und Frühbronzezeit fanden an diesem Ort über mehrere Jahrhunderte Rituale statt. Archäologische Grabungen brachten außergewöhnliche Funde zu Tage. Mahlsteine, Beile, Keramik, Pfeilspitzen und sogar menschliche Überreste wie Schädel, bezeugen zeremonielle Opferungen und Bestattungen der verstorbenen Mitmenschen. Zudem konnten die Forscher Siedlungsspuren an diesem bedeutsamen Ort nachweisen. Der Salzlandkreis hat in Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie diese Kreisgrabenanlage am originalen Schauplatz wieder errichtet und im Juni 2016 feierlich eröffnet. An diesem Ort lebten bereits vor 4300 Jahren Kulturgruppen, die ihr gesellschaftliches Miteinander hierarchisch geordnet hatten. Bestimmte Personen wurden aufgrund ihrer Fähigkeiten oder ihrer Position in der

Gemeinschaft verehrt und erhielten dementsprechend eine besondere zeremonielle Würdigung. Für die Kulturen der Jungstein- und Frühbronzezeit waren diese Zeremonien gemeinschaftsbildend und machten den Ort zu etwas Außergewöhnlichem.

Die archäologischen Forschungen haben nachgewiesen, dass die Menschen unserer Vorzeit diesen Ritualort über viele Generationen hinweg nutzten, hier ihre Sitten und Gebräuche pflegten und an ihre Nachkommen überlieferten. Diese Tradition spiegelt das Ringheiligtum Pömmelte wieder. Der Besuch des Ringheiligtums ist eine Zeitreise und eine Begegnung mit der Welt der Urahren. Von einer neun Meter hohen Aussichtsplattform bietet sich den Gästen ein perfekter Überblick über das Gelände. Sieben Ringe hölzerner Palisaden, Gruben und Wälle bilden das 115 Meter Durchmesser umfassende Areal. In seinem Ausmaß ist die Pömmelter Anlage vergleichbar mit anderen Monumenten wie dem weltberühmten Stonehenge in Südengland. Im Touristeninformationszentrum in Stampflehmabauweise gibt es weiterführende Informationen.



Das Ringheiligtum ist ganzjährig frei zugänglich.

**ÖFFNUNGSZEITEN
TOURISTENINFORMATIONSZENTRUM:**

Hauptsaison 01.04.-31.10.:

Mo-So 10:00-18:00 Uhr

Nebensaison 01.11.-01.03.:

Mo, Mi geschlossen /

Di, Do-So 10:00-16:00 Uhr

Schließfächer sind vorhanden.

Toiletten sind auch außerhalb der Öffnungszeiten nutzbar.

Führungen April bis Oktober:

Di 11 Uhr | Fr, Sa, So 14 Uhr |

Nov. bis März: So 14 Uhr |

und nach Vereinbarung

KONTAKT: Touristeninformationszentrum

Tel.: (03471) 684-624710

E-Mail: fuehrungen@kreis-slk.de

Ringheiligtum Pömmelte

Zackmünde Nr. 10

39249 Barby (Elbe)

Kontakt für weitere Anfragen:

ringheiligtum@kreis-slk.de

www.ringheiligtum-pömmelte.de



©Lukas Peterleit



Veranstaltungshighlights 2026

MAI	02.05. 29./30./31.05	Lichterfest im Kurpark Brunnenfest
JUNI	12./13.06.	Kulinarische Nächte im Kurpark Bad Salzelmen
	20.06.	SoleCup im Sportpark Union 1861
AUGUST	22./23.08.	Bierer Berg Fest auf dem Bierer Berg
SEPTEMBER	20.09.	Kinder- und Familienfest im Kurpark Bad Salzelmen
OKTOBER	31.10.	Der Experimente-Tag im iMUSEt
NOVEMBER	28.11.	Adventsmarkt in Ranies
DEZEMBER	05./06.12. 12.12.	Advent im Kurpark in Bad Salzelmen Wintermarkt und Weihnachts- tauchen Steinbruchsee in Pretzien
	12./13.12.	Weihnachtssingen und Weihnachts- markt auf dem Marktplatz



Alle Veranstaltungen finden Sie
im Veranstaltungskalender auf
www.visitschoenebeck.de



Tourist-Information Schönebeck

Am Markt 21
39218 Schönebeck (Elbe)
Tel.: (03928) 842742

Am Soleturm
39218 Schönebeck
Tel.: (03928) 705555
www.solepark.de

Tages- und Urlauberplätze vorhanden!

**Wassersportzentrum
Henning**
Inh. Rainhild Henning

Burgwall 2a-2b
39218 Schönebeck (Elbe)

Alt Westerhüsen 30
39122 Magdeburg

CAMPING & WASSERSPORT

Es stehen noch einige **FREIE Stellplätze** für Dauercamper
für die nächste Saison zur Verfügung!

Die Elbe ist nicht überall dieselbe!

Überzeugen Sie sich bei uns!

Rufen Sie uns an, gerne senden wir Ihnen Prospektmaterial zu.

Camping- und Stellplatz in der 1. Reihe direkt am Elbufer in Schönebeck-Frohse
nahe der Landeshauptstadt Sachsen-Anhalts - **MAGDEBURG.**

www.campingplatz-magdeburg.de

★ Yachthafen und ★
Bootsservice vor Ort

Mobil **0171 9961640**

Mail: info@wsz-henning.de

Ausgewählte Ausflugsziele

St. Lucas Kirche

Dorfstraße

39217 Schönebeck (Elbe)

OT Ranies



Die in der Ranieser Ortmitte liegende Fachwerkkirche St. Lukas wurde im 13. Jahrhundert auf einem slawischen Burgwall errichtet. Der heutige Bau entstand im Wesentlichen in der Zeit des Dreißigjährigen Kriegs im 17. Jahrhundert. Der auf quadratischer Grundfläche errichtete Kirchturm ist von einer Laterne bekrönt und erhebt sich über der gemauerten Westseite der Kirche. Das Fachwerk des Turms ist an den Ecken mit der Fachwerkfigur des Wilden Manns versehen. Der Innenraum mit Hufeisenempore und Orgel

ist bemerkenswert: Eine ausgemalte Kassettendecke von 1629 zeigt biblische Motive im Wechsel mit Beschlagwerkmalerei. Links vom Altar steht der sogenannte Äbtissinnenstuhl, ein barocker, protestantischer Beichtstuhl, der ursprünglich aus dem Kloster Plötzky stammt. Rechts des Altars steht der Richter- bzw. Schöffenstein. Auch er soll ursprünglich zum Kloster Plötzky gehört haben.

Besichtigungen nach Absprache:
Ev. Pfarramt Gommern
Tel.: (039200) 51445

Salzländer Kulturstempel

Der „Salzländer Kulturstempel“ ist eine Vereinsinitiative, die den Einwohnern und



Touristen besondere Orte und Kulturstätten des Landkreises nahebringen möchte. Gehen Sie mit ihrem Stempelheft auf Entdeckungstour und bestaunen Sie u. a. Kirchen, Parks und Tiergärten. Das Stempelheft inkl. Reiseführer kann für 5,30 € in allen Filialen der Salzlandsparkasse und in den Touristinformationen im Salzlandkreis erworben werden. Wer viele Stempel sammelt, kann Auszeichnungen bis zum „Kulturkonsul“ erlangen. Aktuelle Informationen, auch zu den Sonderstempeln, finden Sie in der Presse und auf der Facebook-Seite des Vereins „Salzländer Kulturstempel e. V.“ und auf der Webseite www.salzlaenderkulturstempel.de.



Geschw. Scholl - Str.10, 39218 Schönebeck, Tel.: 03928/410190
www.der-stadtpfeifer.de, Mo-Sa ab 17:30 Uhr geöffnet

St. Thomas Kirche an der Straße der Romanik



Die in der Apsis, dem Schiff und im Chorraum befindlichen Fresco-Secco-Malereien aus den Jahren um 1220 wurden 1973-1977 durch die Frau des Pfarrers, der Restauratorin Anna-Maria Meussling

auf insgesamt 92 Quadratmeter Fläche freigelegt und gesichert.

Sehenswert ist der romanische Taufstein, hinter der Orgel finden Sie das heilige Grab. In den Sommermonaten findet jährlich der über Sachsen-Anhalts Grenzen hinaus bekannte Pretziener Musiksommer mit namhaften Künstlern statt.

Die St. Thomas Kirche gehört heute als bedeutendes historisches Erbe zur Straße der Romanik. Im Jahr 2001 schließlich erhielt die Kirche wieder zwei neue Glocken. Den Glockenturm schmücken seither auch wieder vier Turmuhren. 2021 wurde die Kirchenorgel mit ihren insgesamt 800

Am Park 12
39217 Schönebeck (Elbe)
OT Pretzien

ÖFFNUNGSZEITEN:
Nur an Wochenenden und zu Veranstaltungen.

Mai-Sept.: Sa/So 14-16 Uhr
Führungen außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung: Tel.: (039200) 77671

KONTAKT:
i.E. Dörte Tönninges,
Ev. Pfarramt Gommern
Tel.: (039200) 51445
E-Mail: pfarramt.gommern@ekmd.de

Orgelpfeifen durch eine Fachfirma aufwändig restauriert und neu intoniert.



Taucherlebnis für alle – Willkommen auf der idyllischen Tauchbasis mitten in der Natur!

- Anzeige -



Tauche ein in eine Welt voller Abenteuer, Entspannung und Naturerlebnisse!

Die familienfreundliche Tauchbasis mit eigener Füllstation liegt an einem wunderschönen, klaren Steinbruchsee, umgeben von dichten Wäldern.

Egal, ob du Anfänger bist oder bereits Erfahrung hast – hier findest du die perfekte Umgebung, um die Unterwasserwelt zu entdecken.

Ob allein, mit Freunden oder der ganzen Familie – die Tauch-

basis ist der perfekte Ort für unvergessliche Erlebnisse inmitten unberührter Natur.

Die Highlights:

- Professionelle Tauchschule – Schnuppertauchen, Open Water Diver & fortgeschrittene Kurse
- Kindertauchkurse + Tauchcamp für Kinder
- Naturcamping direkt am See
- SUP-Verleih
- Shop für Tauchartikel



Natur-Camping

- Wohnwagen
- Wohnmobile • Zelte

Tauchen • Tretboot- & SUP-Verleih

Tauchbasis am Steinbruchsee
D - 39217 Schönebeck OT Pretzien
Tel: **03 92 00 - 49 00 57**
Mobil: **01 71 - 42 12 545**
kontakt@tauchschule-magdeburg.de
www.tauchschule-magdeburg.de



Pretziener Wehr



Das Pretziener Wehr ist ein bedeutendes technisches Bauwerk, das in den Jahren 1871 bis 1875 zusammen mit dem 18 Kilometer langen Umflutkanal erbaut wurde. Mit seinem 162,80 Meter langen

Sandsteinfundament und den insgesamt 324, aus schweren Eisenplatten bestehenden, Schützentafern ist es das größte Schützentaferwehr Europas. Das Wehr wurde 2015 als „Ingenieurtechnische Meisterleistung“ von der Bundesingenieurkammer ausgezeichnet.

Noch heute erfüllt es seine Aufgabe, die Städte Schönebeck und Magdeburg vor dem Hochwasser zu schützen und wird beim Erreichen des Pegelstandes von 5,92 Meter am Messpunkt Barby (Elbe) gezogen (ganzjährig frei zugänglich). 2024 wurde das Wehr auch auf die Vorschlagsliste des Unesco-Werltkulturerbe aufgenommen. Das Pretziener Wehr feierte 2025 sein 150-jähriges Jubiläum.

www.welterbesachsen-anhalt.de



Radsportmuseum Course de la Paix in Kleinmühlungen



Das Radsportmuseum in Kleinmühlungen ist der Internationalen Friedensfahrt gewidmet. Das Museum zeigt auf 230 Quadratmetern über 10.000 Exponate.

Bekannte Rennfahrer wie Jens Voigt, Jan Ullrich, Olaf Ludwig und natürlich auch Radsportlegende Töve Schur stifteten ihre goldenen Siegerkränze, Siegerschleifen und Pokale für diese einzigartige Ausstellung.

Um aber auch die gelben, blauen und violetten Trikots zu sehen, muss man Zeit mitbringen, denn die sind wohlverwahrt im Archiv und werden nur bei besonderem Interesse gezeigt.

Emotional wird es beim Anschauen alter Friedensfahrtfilme und wenn die Museumsmitarbeiter Friedensfahrtanedoten erzählen.

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mi/So: 13-17 Uhr

KONTAKT:

Grabenstraße 20

39221 Bördeland

OT Kleinmühlungen

Tel.: (39291) 73707

Mobil: 0170 4572 692

E-Mail: info@

radsportmuseum.de

www.friedensfahrt-museum.de

Willkommen im Erlebnispark Plötzky



Der Erlebnispark Plötzky ist ein spannendes, familienfreundliches und abwechslungsreiches Ausflugsziel für Groß und Klein. Hier erwartet euch eine Vielzahl an Attraktionen, die Spiel, Spaß und Erholung perfekt miteinander verbinden. Für das leibliche Wohl sorgt das Restaurant „Am Kleinen Waldsee“ mit seinem



beliebten Hofküchen-Bufferet, täglich frisch gebackenem Kuchen und einer großen Auswahl an Kaffeespezialitäten. In der Waldsee Arena können sich Kinder und Jugendliche richtig austoben – mit Klettertürmen, Rutschen, Indoor-Fußball und vielem mehr.



Der Park legt großen Wert auf Familienangebote und Attraktionen.

Ein besonderer Treffpunkt ist Stephan's Hofladen: Hier gibt es täglich frischen Kuchen, viele Möglichkeiten zum Stöbern und Shoppen sowie eine gemütliche Terrasse. In der Bastelstraße können Kinder ihrer Kreativität freien Lauf lassen.

Zahlreiche naturbelassene Spielplätze mit großem Hüpfkissen, Kletterpark und weiteren Abenteuern laden zum Entdecken ein. An warmen Tagen sorgt der Badesee für die perfekte Abkühlung und viel Planschspaß.

Der Erlebnispark Plötzky bietet damit ideale Voraussetzungen für einen unvergesslichen Familientag inmitten der Natur.



KONTAKT:
Erlebnispark Plötzky
GmbH & Co. KG
Kleiner Waldsee 1
39217 Schönebeck
OT Plötzky

Tel.: (039200) 16310
Restaurant: (039200) 163130

E-Mail: info@erlebnispark-ploetzky.de
www.erlebnispark-ploetzky.de

Ausgewählte Ausflugsziele

St. Maria-Magdalena-Kirche

Magdeburger Str. 21
39217 Schönebeck (Elbe)
OT Plötzky
Tel.: (039200) 51445



Kirche (um 1170) mit vielen romanischen Teilen, barocker Erweiterung sowie 2004 angebauter Winterkirche – „Marienkapelle“.

Sie enthält noch den romanischen Taufstein und Bänke, einen barocken Kanzelaltar von 1747, Acrylgemälde mit 17 Engeldarstellungen der Schönebecker Künstlerin Eva-Maria Heseler.

In der Kapelle findet man den „Pilatus“, ein Kreuz und eine Taube des blinden Künstlers Dario Malkowski aus Schönebeck, aber auch ein Altarretabel von 1490 und eine Torso-Madonna von 1400.

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mai-Okt. täglich ca. 9-17 Uhr

Roland

Salzstraße/Ecke Magdeburger Straße
39217 Schönebeck (Elbe)
OT Plötzky

Aufgrund des regen Handels erhielt Plötzky das Marktrecht und das Privileg der Gerichtsbarkeit. Plötzky ist somit ein echter Rolandort, und besaß bereits Ende des 14. Jahrhunderts einen Roland.

Dieser stand mindestens bis ins 18. Jahrhundert hinein vor dem Rathaus in der Nähe der Kirchhofsmauer.

Erst seit Oktober 2005 steht wieder eine aus Sandstein gefertigte, 2,10 Meter große Rolandstatue in der Ortsmitte, direkt an der Straße der Romanik.



Heimatstube

A.-Schweitzer-Str. 6
39217 Schönebeck (Elbe)
OT Plötzky



Es erwartet Sie eine Ausstellung zur regionalen Alltagskultur mit Exponaten zur Ortsgeschichte, aus Handwerk und Landwirtschaft, Haushalt und Familie, Schule und Freizeit.

Darunter befinden sich Werkzeuge, Radio- und Fernsehgeräte, Wohnzimmermöbel und Küchengeräte sowie eine Vielzahl an Schulsachen.

Die landwirtschaftlichen Maschinen sind im Erlebnispark Plötzky ausgestellt.

ÖFFNUNGSZEITEN

AUF ANFRAGE:

E-Mail: heimatverein.ploetzky@gmx.de

Ansprechpartner:

Prof. Dr. Martin Kütz

Mobil: 0173 8425443

Impressum

Herausgeber: Stadt Schönebeck (Elbe), Markt 1, 39218 Schönebeck (Elbe), www.schoenebeck-elbe.de

Fotos: Archiv Stadt Barby, Schönebeck (Elbe); Archiv des MD TV EBH e. V.; Augen-Blicke by A. Weferling, Volksstimme; Galeriefotograf Sam Rey/port01.com; S. Groth; hertel design | web:photo:print; Jann, C., Halle; V. Laube; J. Reuter; M. Röhrich; Ch. Walter; S. Wedekind; Ch. Wolf; © WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e.V., Uwe Weigel, 2021

Layout: CASTOR Satz & Bild S. Döbbelin

Druck: Grafisches Centrum Cuno GmbH & Co. KG, Gewerbering West 27, 39240 Calbe

ELB-AUE Naherholungsförderungsgesellschaft



Seenlandschaft der insgesamt 9 ehemaligen Steinbruchseen

Umgeben von herrlichen Wäldern und Seen befindet sich das naturnahe Ferienareal der ELBAUE Naherholungsförderungsgesellschaft.

Ideal für den Erholungssuchenden liegt es unmittelbar an der Straße der Romanik und am Elberadweg und in nur 20 km Entfernung von Magdeburg.

Hier taucht man in eine entspannte und friedliche Atmosphäre ein. Trotz der Ruhe und Erholung, die hier zum Pflichtprogramm gehören, findet man alle Annehmlichkeiten, die man benötigt, in unmittelbarer Nähe. Bäckerei, Einkaufsmöglichkeiten,

gastronomische Versorgung und fantastische Ausflugsziele sind nahe gelegen.

Auf dem **Campingplatz** finden nicht nur Kurzzeitcamper den idealen Ort, um aufzutanken und die Seele baumeln zu lassen, auch Dauercamper haben hier die Möglichkeit, ein Domizil zu finden.

Für Kurz- oder Langzeitnutzer stehen befestigte **Caravanstellplätze** innerhalb des Ferienareals bereit. Auch wer seinen Urlaub in einem **Ferienbungalow** direkt am See genießen möchte, kommt hier auf seine Kosten.

Erkunden Sie die Auen- und Kiefernwälder zu Fuß oder mit dem Rad und beobachten Sie dabei seltene Tiere und Vögel in ihrer natürlichen Umgebung.

Hier finden Sie alles, was das naturliebende Herz begehrt.



ELB-AUE
Naherholungsförderungsgesellschaft mbH

ÖFFNUNGS- UND ANREISEZEITEN.

Mai – September:

Mo – Fr 10 – 17 Uhr

Sa, So 12 – 14 Uhr

Außerhalb der Saison keine Anreise

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo, Mi, Fr: 10-16 Uhr

Di, Do: geschlossen

KONTAKT:

Friedhofsweg 10 a
39217 Schönebeck (Elbe)
OT Plötzky

Tel.: (039200) 51585

Fax: (039200) 55882

E-Mail: info@elbaue-sbk.de

www.elbaue-sbk.de



Sommerbungalow am Edersee



Mit dem Rad die Region erkunden

Aktiv sein und dabei die Schönheit einer Region erkunden – ein Erlebnis, das so abwechslungsreich und individuell sein kann, wie Sie es wünschen. Sich mit dem Rad auf eine Erkundungstour zu begeben, bedeutet seinen eigenen Rhythmus zu finden, sich von der Natur und der Region bezaubern zu lassen und die Sehenswürdigkeiten auf eine aktive Weise zu erkunden. Lassen Sie sich von den Tourenvorschlägen inspirieren.

Zwei Touren, die wir Ihnen hier vorstellen möchten, finden Sie über die nachfolgenden QR-Codes.



„Auf dem Elberadweg zum Ringheiligtum“ – umfasst 59 km und führt Sie an zahlreiche Sehenswürdigkeiten vorbei.



„Börde-Hamster-Radweg“ – umfasst 65 km und zeigt Ihnen die wunderbare Natur.



Schloss Plötzkau | Foto ©Andrea Kauert



TOURISMUSVERBAND
SALZLANDKREIS e.V.
www.salzlandtourismus.de



Willkommen im Salzlandkreis



Ausgewählte Ausflugsziele

GOMMERN

eine sympathische Kleinstadt, erstmalig urkundlich im Jahr 948 erwähnt, liegt verträumt zwischen Seen, Wäldern und Feldern, bietet genügend Abwechslung für Jung und Alt, ob am See mit Wanderdüne oder Deutschlands größtem Gesteinsgarten, um nur einige Sehenswürdigkeiten zu nennen. Haben wir Ihre Neugier geweckt, dann besuchen Sie uns doch einfach mal und entdecken unsere Stadt auf Ihre Art.



Mehr Informationen über diese Gegend erhalten Sie in unserer Stadtinformation, Platz des Friedens 9, schräg gegenüber vom Rathaus.

E-Mail: info@wirfuergommern.de

Tel.: (039200) 78300 oder www.einheizgemeinde.de

LÜBS

Seit 2007 gehört der kleine ruhige Ort in der Nähe des internationalen Radweges R2 Cuxhafen – Prag zur Einheitsgemeinde Gommern. Er ist von fruchtbarstem Boden umgeben und bietet der Trappe (größter flugfähiger Vogel Europas) somit einen idealen Lebensraum. Auch der Elbebiber ist in dieser Region gut zu beobachten.

LADEBURG

liegt am Westrand des Fläming und gehört seit 2005 zu Gommern. Die Ladeburger Kirche weist ein besonderes Merkmal auf, denn durch den maroden Glockenturm wurde der Beschluss gefasst, diesen abzureißen und an der Stelle einen Glockenraum zu errichten. Seither hängt die Glocke nur noch wenige Meter über den Erdboden.

Straußenland NEDLITZ

Erleben Sie den größten Vogel der Welt, den Vogel Strauß hautnah. Auf einer Safari über das 5 ha große Gelände mit einem Tierbestand von etwa 40 Tieren. Es erwartet Sie ebenfalls ein **Café am Straußenland** und ein **Hofladen** mit Produkten aus eigener Herstellung.



KONTAKT:

Am Bahnhof 10a
39291 Nedlitz/OT Bäden
Mobil: 0179 7582204
www.straussenland-nedlitz.de

NEDLITZ

Das Dorf liegt etwas höher, auf einer Grundmoränenplatte zwischen Elbe- und Ehletal. Die St. Nikolaus Kirche wartet mit einem historischen Taufstein und einer sehenswerten Gruft. www.kirche-nedlitz.de



NEDLITZER Mumien

Die Gruft im Turm der Kirche St. Nikolaus birgt eine Besonderheit: Seit etwa 300 Jahren wurde der Gruftraum als letzte Ruhestätte genutzt. Besondere klimatische Verhältnisse begünstigten die Mumifizierung. Bemerkenswert ist neben dem



hervorragenden Erhaltungszustand von zwei Mumien ihre vollständige Bekleidung. Die Namen und viele ihrer Lebensdaten sind bekannt. Ein einmaliger Befund und ein wertvoller Kulturschatz!

ANMELDUNG ÜBER:

Tel.: (039224) 97865 oder
E-Mail: info@kirche-nedlitz.de
www.kirche-nedlitz.de

WAHLITZ

Die Klusbrücke, unweit von Wahlitz, besteht aus zwei noch erhalten gebliebenen Bögen. Sie war einst der wichtigste Heeres- und Handelsweg zwischen Magdeburg und Brandenburg. Heute führt über diese Brücke ein ausgebauter Rad- und Wanderweg.



Campingplatz Plattensee



Der saisonale Campingplatz „Plattensee“ liegt idyllisch in einem Landschaftsschutzgebiet, direkt an der Straße der Romanik. Mit einer Fläche von etwa 15 Hektar und der Nähe zu mehreren Seen ist er der ideale Ort für Erholung und Naturgenuss. Wir bieten Plätze für Dauercamper sowie Stellplätze für Wohnwagen, Caravan und Zelt. Unsere nicht parzellierten Stellplätze schaffen eine private und entspannte Atmosphäre.

Gern können Sie in einer unserer gemütlichen Unterkünfte: vier Bungalows (für 2, 4 oder 6 Personen) und neun Schlaffässer (für bis zu 4 Personen) übernachten.

Auch Hunde sind bei uns herzlich willkommen - wir bitten aber um Verständnis, dass sie weder an den Strand noch ins Wasser dürfen.

Freuen Sie sich auf einen Aufenthalt am See mit Spielplatz, Imbiss und einer Umgebung, die zur Entspannung einlädt.



*Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!*

Campingplatz Plattensee
Steinbruch 2 | 39245 Gommern
Telefon: 039200 51616
www.plattensee-dannigkow.de



VEHLITZ

Ein kleiner Ort mit großer geschichtlicher Bedeutung. Im April 1813 fand hier die erste siegreiche Schlacht zwischen den verbündeten preußischen und russischen Truppen gegen die französischen Einheiten Napoleons statt. Denkmäler in den umliegenden Orten erinnern daran. In Vehltz steht das Größte, es wurde anlässlich des 100. Jahrestages errichtet.

KARITH/PÖTHEN

besteht aus dem Hauptdorf Karith und dem Ortsteil Pöthen.



In Pöthen befindet sich die ehemalige Gutskapelle und eine Parkanlage mit sehr altem Baumbestand. Sehenswert ist die St.-Dorotheen-Kirche in Karith, erbaut aus Sandsteinquardern und roten Backsteinen als Fenstereinfassung.

LOBURG

Der **Storchenhof**, der bereits seit über 45 Jahren besteht,



trägt einen wichtigen Teil zum Umweltschutz und zur Umweltbildung bei.

Im Umweltbildungszentrum, das 2023 eröffnet wurde, finden Sie eine Dauerausstellung über Weißstörche. Der Storchenhof bietet aber auch ein Heim für kranke oder verletzte Störche aber auch andere Vogelarten.

Chausseestraße 18
39279 Loburg
www.storchenhof-loburg.de

Das **Rittergut von Barby** bietet



©Karls Rittergut von Barby

zahlreiche Klettermöglichkeiten, Spielspaß und einen großen Ballpool im Obergeschoss. Ein Highlight ist die Röhrenrutsche, die von dort direkt ins Erdgeschoss führt und über eine Brücke zugänglich ist, die sich durch

das gesamte neue Gebäude erstreckt. Im Garten gibt es einen großen Abenteuerspielplatz für Kinder.

Münchentor 1
39279 Loburg
www.karls.de/loburg

LEITZKAU

Schloss Leitzkau

Am Schloss 4
39279 Gommern OT Leitzkau

Die Stiftsanlage wurde in den 1140er Jahren erbaut. In Anwesenheit von Erzbischof Wichmann und Albrecht dem Bären wurde 1155 deren Kirche geweiht.

ÖFFNUNGSZEITEN:

Schlosshof und Basilika:
ganzjährig (Mo-Fr) 8-16 Uhr
Führungen:

Tel./Fax: (039241) 4168
E-Mail: fk-leitzkau@gmx.de
April-Okt.: So 14 Uhr und
nach Vereinbarung.
www.förderkreis-schloss-leitzkau.de



Tel.: (039241) 9340
www.kulturstiftung-st.de/
leitzkau@kulturstiftung-st.de



Schloss Leitzkau

Ausflug nach Dornburg



Das Barockschloss der Fürstin Johanna Elisabeth von Anhalt-Zerbst-Dornburg

Das Schloss wurde 1751-1758 erbaut. Fürstin Johanna Elisabeth von Anhalt-Zerbst-Dornburg, Mutter der späteren Zarin Katharina II., ließ sich hier einen prächtigen Witwensitz errichten, den man zu den schönsten Barockschlössern Deutschlands zählen kann. Die Baupläne schuf

einer der bekanntesten deutschen Barockbaumeister des 18. Jahrhunderts, Friedrich Joachim Michael Stengel.

1967 wurde das Schloss für die Nutzung als Magazin des Anhaltischen Staatsarchivs renoviert und als dieses genutzt. Nach der deutschen Wiedervereinigung verließ das Archiv

Schloss Dornburg wieder.
www.schloss-dornburg.de



»Dornburg

Dornburg ist eine Gemeinde mit ca. 250 Einwohnern auf halbem Wege zwischen Magdeburg und Zerbst im Urstromtal der Elbe. Ein großer Teil zählt zum Biosphärenreservat „Mittlere Elbe“.

Einkehr »Schlosskrug Dornburg

Gutbürgerliche Küche direkt am Elberadweg neben der Kirche in Dornburg und in unmittelbarer Umgebung des berühmten Dornburger Schlosses.

SCHLOSSKRUG

Inh. Cindy Wrubel

DORNBURG

www.schlosskrug-dornburg.de

- Regionale Küche
- Ferienwohnung
- Catering / Buffets
- Gäste-Shuttle
- Hüpfburgverleih

Hauptstraße 34
D - 39264 Dornburg (Elbe)
Tel.: 039242 / 428
Mobil: 0174 / 9343960
info@schlosskrug-dornburg.de

Einige unserer Veranstaltungen im Jahr 2026

05.04. / 06.04. (Ostern)
Festtagsbrunch
39,- € pro Person
Kinder 2,50 € pro Lebensjahr

14.05. (Herrentag)
Herrentagsparty
ab 11.00 Uhr
mit Live Musik
Erbsensuppe aus der Gulaschkanone 6,- €
alle Herrentagsspezialitäten 15,- €

24.05. / 25.05. (Pfingsten)
Spargelessen

Mehr Veranstaltungen unter:
www.schlosskrug-dornburg.de

Himmelswege



Ringheiligtum Pömmelte. © LDA LSA, Foto: A. Spatzier.

Sternstunden der Jahrtausende

Die Himmelscheibe von Nebra gilt als eine der größten archäologischen Sensationen des 20. Jahrhunderts. Sie ist die älteste konkrete Darstellung astronomischer Phänomene und gibt uns einen Einblick in das Wissen unserer Vorfahren über den Weltenlauf und seine religiöse Deutung vor 3.600 Jahren.

Die Himmelscheibe und ihre Welt stehen im Zentrum des Netzwerks Himmelswege – einer touristischen Route, die prähistorische Fundorte und museale Einrichtungen von

besonderer kulturhistorischer Bedeutung in Sachsen-Anhalt verbindet. Alle Orte eint der Blick in den Himmel. Reisen Sie zurück in vergangene Jahrtausende und entdecken Sie auf den Himmelswegen die faszinierende Welt der Archäologie und Astronomie.

Das **Landesmuseum für Vorgeschichte Halle (Saale)** präsentiert das Original der Himmelscheibe von Nebra. Das **Besuchszentrum Arche Nebra** am Fundort der Himmelscheibe beleuchtet die Fundgeschichte. Die Bedeutung des Jahrhundertfundes wird u.a. in einer einzigartigen Planetariumsshow erläutert. Als bislang älteste bekannte Monument seiner Art wurde das **Sonnenobservatorium Goseck** am originalen Fundort 1:1 rekonstruiert.

Das **Ringheiligtum Pömmelte** war ein bedeutender Kultort der frühen Bronzezeit. Im **Grab der Dolmengöttin von Langeneichstädt**, einer jungsteinzeitlichen Grabkam-

mer, war ein verzierter Menhir verbaut, der dem Fundort seinen Namen gab.

Erkunden Sie die Himmelswege vor Ort und digital mit unserem neuen Medienguide. Er steht kostenfrei zum download zur Verfügung:



KONTAKT:
Koordinierungsstelle
Himmelswege,
c/o Arche Nebra
An der Steinklöbe 16
06642 Nebra

info@himmelswege.de
www.himmelswege.de



Himmelscheibe von Nebra.
© LDA LSA, Foto: Juraj Lipták.



Nordroute: St. Thomaskirche

Die Straße der Romanik gehört zu den zehn erfolgreichsten Tourismusstraßen in Deutschland. Auf der Nord- und Südroute führt sie auf mehr als 1000 Kilometer durch das Bundesland Sachsen-Anhalt mit 88 Bauwerken in 73 Orten.

Die Nordroute der Straße der Romanik beginnt in Magdeburg, folgt den Spuren durch die Urlaubsregion Mittel Elbe bis in die malerische Altmark.

Schon am Startpunkt in Magdeburg erwarten Sie vier prächtige Bauwerke der Romanik, u. a. der herrschaftliche

Dom, der Lieblingsort Otto des Großen. Auf den folgenden 425 Kilometern Richtung Norden erwarten Sie weitere 27 beeindruckende romanische Bauwerke. Sie passieren u. a. die St.-Thomas-Kirche im nahegelegenen Schönebeck (Elbe) OT Pretzien mit ihren imposanten Wandmalereien.

Unbedingt einen Besuch sollte man im Kloster Jerichow einplanen, der Wiege des norddeutschen Backsteinbaus. In der Altmark geht es beschaulich zu. Dort finden Sie romanische Feldsteinkirchen neben

prächtigen Klöstern und Kirchen.

Auf der Südroute der Straße der Romanik reisen Sie in Sachsen-Anhalts sanften Süden auf den Spuren der Ottonen.

Besonders die Dome Halberstadt, Quedlinburg und der Dom in Naumburg, UNESCO-Welterbe, mit ihren wertvollen Domschätzen lassen die Ottonenzeit wieder lebendig werden. Aber auch Kirchen und Klöster u. a. in Gernrode, der Kaiserpfalz Memleben oder der Neuenburg in Freyburg (Unstrut) zeugen von bewegter Geschichte.



*Südroute: Stiftskirche St. Servatii Quedlinburg,
© IMG Sachsen-Anhalt / Foto: Falko Matte*

MEHR INFORMATIONEN
zur Straße der Romanik:

Tourismusverband
Sachsen-Anhalt e. V.
Danzstr. 1
39104 Magdeburg
Tel.: (0391) 7384315

E-Mail: romanik@ltvlsa.de
www.strassederromanik.de



Die Urlaubsregion Mittel.elbe erkunden



Dein Lieblingsplatz in Elbe-Parey © IMG Sachsen-Anhalt mbH, Rolf Klatt

Die Urlaubsregion Mittel.elbe zählt zu den fünf Reiseregionen des Landes Sachsen-Anhalt und beeindruckt mit einer Fläche, die fast doppelt so groß ist wie das Saarland. Zwischen weiten Elbauen, fruchtbaren Bördelandschaften und historischen Stadtbildern entfaltet sich eine abwechslungsreiche Kulturlandschaft, die Geschichte, Natur und Freizeitaktivitäten harmonisch verbindet.

Im Zentrum liegt die Ottostadt Magdeburg mit dem imposanten Magdeburger Dom und der farbenfrohen Grünen Zitadelle von Friedensreich Hundertwasser. Unweit davon spannt sich mit dem

Wasserstraßenkreuz Magdeburg ein technisches Meisterwerk über die Elbe.

Der Landkreis Börde gilt mit seinen fruchtbaren Böden als Kornkammer des Landes. Weite Felder, kleine Dörfer und historische Gutshöfe bestimmen hier das Bild. Nördlich und östlich schließt sich der Landkreis Jerichower Land an – geprägt von ursprünglichen Elbauen, Klosteranlagen und eindrucksvoller Backsteinarchitektur. Südlich wiederum erzählt der Salzlandkreis von der jahrhundertealten Tradition der Salzgewinnung. Das „weiße Gold“ und auch der Zuckerrübenanbau prägten

Landschaft und Städte gleichermaßen und sind bis heute Teil der regionalen Identität.

Aktivurlauber schätzen besonders den Elberadweg, einen der beliebtesten Fernradwege Europas, der entlang idyllischer Auen durch die Region führt und Naturerlebnis mit kulturellen Höhepunkten verbindet. So präsentiert sich die Mittel.elbe als vielseitiges Reiseziel, das Geschichte und Genuss, Weite und Inspiration auf eindrucksvolle Weise vereint. Hier findet Jeder sein persönliches Urlaubshighlight – überzeugen Sie sich selbst und besuchen Sie die Urlaubsregion Mittel.elbe!



Panorama Magdeburg © IMG Sachsen-Anhalt mbH

KONTAKT:

Magdeburger Tourismusverband Elbe-Börde-Heide e. V.
Domplatz 1b
39104 Magdeburg
Tel.: (0391) 738790
E-Mail: info@elbe-boerde-heide.de
www.urlaubs-region-mittel.elbe.de



Blaues Band – Wasserwege aktiv entdecken!



Saalemündung

Erkunden Sie unsere wunderschöne Region nicht nur vom Lande aus, sondern entdecken Sie auch verborgene Orte, Städte oder Dörfer vom Wasser aus. Die verbundenen Wasserwege bieten mit Ihren einmaligen Verläufen eine Vielzahl an Attraktionen und Aktivitäten, die nicht nur für Profis gemacht sind, sondern auch für Freizeitsportler oder Tagestour-Ausflügler.

Die Elbe bietet mit ihrem Verlauf zahlreiche Bühnen, die zum Verweilen und Genießen in einer einmaligen Auenlandschaft einladen. Wer sich



Pretziener Wehr

auf der Elbe fortbewegt, kann eine Tierwelt kennenlernen, die bezaubernd und wild anmutet. Zu den hier heimischen Tierarten gehören der Biber, der Otter, der Kranich und der Storch, um nur eine kleine Auswahl zu nennen. Aber auch Wassersportaktivitäten dienen

der Erholung und werden von verschiedenen Anbietern vor Ort geboten.

Auch unsere Saale, die Bode und alle anderen Gewässer bieten jede Menge zum Entdecken und Freizeitaktivitäten, die man nicht verpassen sollte! Wer spontan ein Boot mieten und die Wasserlandschaft kennen lernen möchte, kann sich auch vor Ort ein passendes Objekt ausleihen und starten. Eine Übersicht, über die Verleihstationen und Touren Tipps für unsere Region, finden Sie auf der Webseite des Blaues Bandes.



Elbbrücke Schönebeck; Fotos: ©Christian Dobisch flug-drohnen.de

KONTAKT:

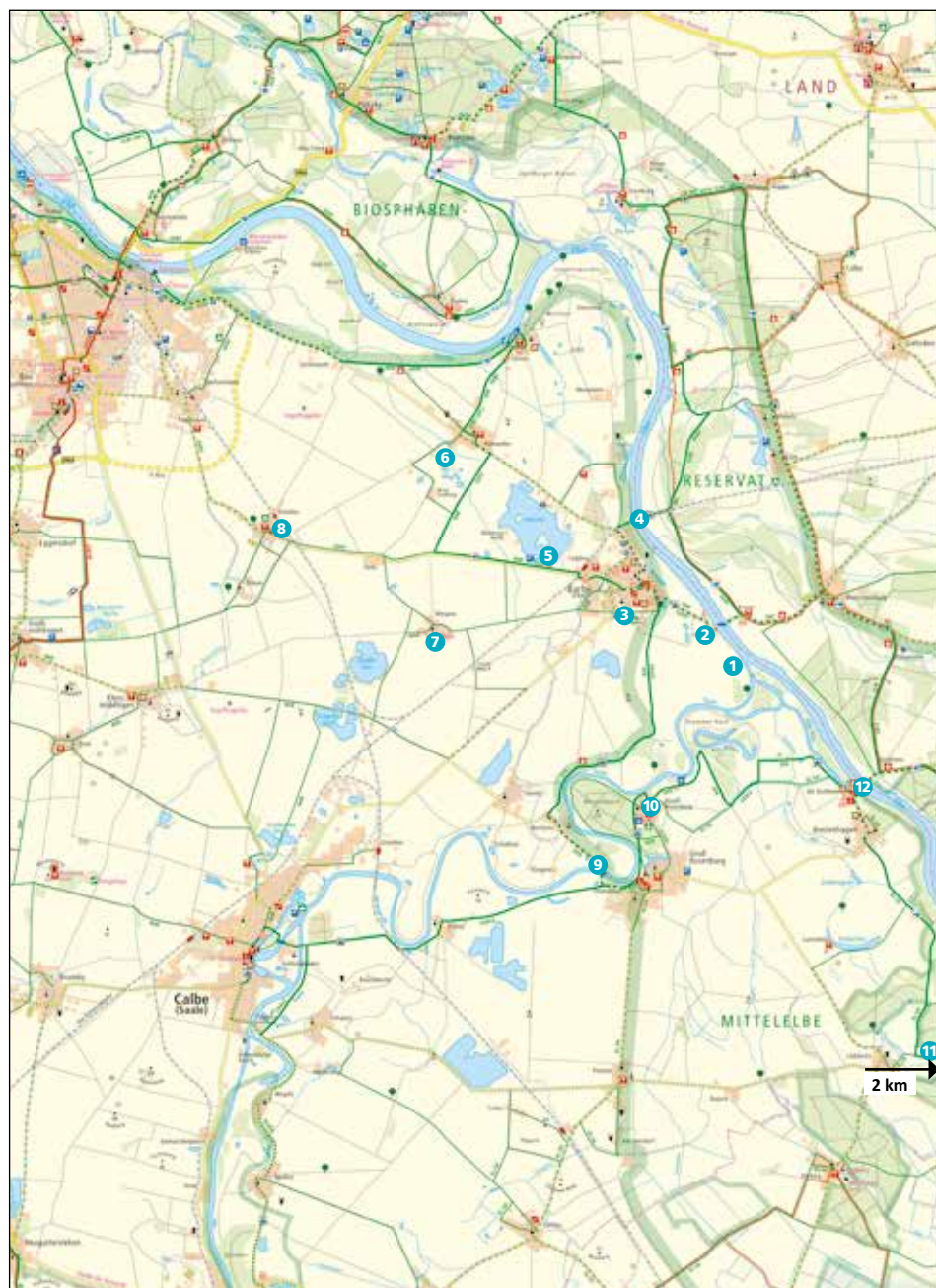
Blaues Band e.V.

Mobil: 0178 86 71 593

E-Mail: blauesband-ev@t-online.de

www.blauesband.de





Legende

- | | | |
|-------------------------|------------------------------|---|
| 1 Saalemündung | 5 Seepark Barby | 9 Gierseilfähre Groß Rosenberg |
| 2 Gierseilfähre Barby | 6 Ringheiligtum Pömmelte | 10 Burgruine Rosenberg/Museum |
| 3 Johanniskirche Barby | 7 Schrotholzkirche Wespen | 11 Försterfriedhof Löderitz |
| 4 Eisenbahnbrücke Barby | 8 Herrnhuter Gründung Gnadau | 12 Gierseilfähre und Elbkahn Breitenhagen |

Barby | Entspannen und genießen an Elbe und Saale



Herzlich willkommen in der Einheitsgemeinde Stadt Barby! Elf Freunde, vereint in einer kreativen und manchmal etwas schrägen Mannschaft: Elf stolze Orte mit jeweils ganz eigenem Charakter, mit Geschichte und Kultur in einer einmaligen Auenlandschaft, geprägt vom Biosphärenreservat „Mittelteelbe“. Im Herzen von Sachsen-Anhalt, dort, wo die Saale in die Elbe mündet, der Saaleradweg endet und der Elberadweg am schönsten ist: Entspannen und genießen!

Wir wünschen Ihnen, Euch und uns ein unvergessliches Barby!

Im Namen der Kommune

Jörn Weinert

Bürgermeister

Ausflugsziele rund um die Saalemündung

BARBY

Rathaus Barby – Immer wieder was Neues

Im Kern gotisch, zweimal innerlich ausgebrannt, voller Narben, aber mit erhaltenen Mauern, steht es noch immer fest für uns und die Barbyter Demokratie. Überdies gibt es hier gern aktuelle Infos für Gäste. Als der Autoverkehr eine

Verbreiterung der Straße zum Markt erforderlich machte, wurde das Rathaus 1936 eingekürzt und das Zimmer des Bürgermeisters fast halbiert. Ein steinerner Pfennig erinnert an die Teilnutzung als Sparkasse und die Zurückhaltung der guten Vorfahren beim Geldausgeben, denn: „Ersparter Pfennig ist zweimal verdient.“ Dies gilt ausdrücklich nicht am Donnerstag – Markttag!



Prinz und Prinzeßchen – Romantik pur

Zwei kleine Türme als Teil der einstigen Burg- und Stadtbefestigung blieben erhalten. Der „Prinz“ mit seiner barocken Kuppel und ‚Laterne‘ wur-



de im Rokoko-Stil ausgemalt und wird daher heute gern für Trauungen genutzt. Kaum ein Paar denkt noch daran, was im Zeitalter Casanovas in diesem achteckigen Teehäuschen auf älterem stabilem Sockel vor sich ging.

Das „Prinzeßchen“ hingegen ist ganz anders. Es sorgt mit dem Verein „Grafschaft Barby“ für wechselnde Kunstausstellungen und eine hübsche Aussicht auf den nahen Elbe-Werder.

Im 18. Jahrhundert gab es hier sogar eine Sternwarte der Herrnhuter Brüdergemeine. Da sich in der Nähe die „Grundschule am Prinzeßchen“ befindet, gilt nicht selten in der Zuckertüten-Barby-Zeit: „Mit Prinz geplant und Prinzeßchen eingeschult.“

St. Johanniskirche – Ein Kleinod in der Grafschaft Barby

Wer etwas von der Aura der alten Grafschaft Barby verspüren möchte, sollte dieses von außen eher unscheinbare Gotteshaus in der Schlossstraße unbedingt besuchen.

Die erstmals 1279 erwähnte, einstige Klosterkirche verdankt ihre Entstehung einerseits einem Bettelorden (Franziskaner) und andererseits einer freigiebigen Stifterfamilie: Grafen und Gräfinnen von Barby kann man auf ihren Grabdenkmälern aus der Zeit zwischen



1271 und 1659 bis heute in die Augen schauen. – Es ist, als stünde man mitten unter ihnen im Barbyer Schloss und könnte sich mit ihnen unterhalten. Nicht allein aufwändige Kleider der Gräfinnen und prachtvolle Rüstungen ihrer Ehegatten sind beeindruckend. An ein Wunder grenzt neben der berühmten Mondsichelmadonna die Darstellung auf dem Altaraufsatz aus der Zeit um 1560: Graf Wolfgang I. und seine Frau Agnes mit ihren 20 Kindern!

Trotz aller Bemühungen ist das Barbyer Grafenhaus bereits 1659 in männlicher Linie ausgestorben. Aemilie Juliane, eine berühmte Schwester des letzten Grafen, dichtete daher voller Wehmut:

*Ach! Ich bin alleine geblieben,
Und mein ganz Geschlecht ist hin.
Sollte mich das nicht betrüben,
Die ich nun die Letzte bin?*

Mit der Aufteilung des Barbyer Herrschaftsgebietes ging auch das Gefühl der Zusammengehörigkeit der Flussufer um die Saalemündung verloren. Allmählich wächst jedoch wieder das Bewusstsein dafür, dass alle Orte in der jungen Einheitsgemeinde Stadt Barby ganz oder teilweise schon einmal in der Grafschaft Barby miteinander verbunden waren.

St. Marienkirche

Dieses Barbyer Wahrzeichen gegenüber dem Rathaus wird seit Menschengedenken wegen seiner wuchtigen Form passend „Dicke Marie“ genannt. Vom Turmumgang in 26 Metern Höhe kann man sich jeden letzten Sonabend



im Monat zwischen April und Oktober an der wunderschönen Flusslandschaft sattsehen. Der Blick reicht bei guter Sicht bis zum etwa 80 Kilometer entfernten Brocken im Harz.

Das Gebäude wurde 1505 begonnen, wobei sich der sagenhafte Baumeister Gundhard statisch verplant und beim traurigen Umherirren an der Elbe und Basteln mit Weidenruten noch rechtzeitig einen genialen Einfall gehabt haben soll. Ein halbes Jahrhundert später kam es zum Einsturz. – Trümmerteile wurden bis in die jüngere Zeit entdeckt. Die genaue Höhe der im 16. Jahrhundert mit gräflicher Hilfe neu errichteten „Dicken Marie“ beträgt 47 Meter.

Seepark

Strandbad | Strandkörbe und Liegewiese | Beachvolleyball, Beachsoccer | Kinderspielfeld, Rutschanlage im Flachwasser | Imbiss | Bootsverleih | Zeltplatz in Elbe-Nähe



www.stadt-barby.de
E-Mail: seepark@stadt-barby.de
Tel.: (039298) 257666



Cinema

Das größte Wohnzimmer der Stadt in der Goethestraße: 1912 errichtet, mehrfach ausgezeichnet, kultiges Programm | Kreativ- und Begegnungsstätte
www.cinema-barby.de

Weihnachtsmarkt



Immer am ersten Adventswochenende | Marktzauber unterm Herrnhuter Stern | Schmackhaftes aus der Region und aller Welt | Charmante offene Höfe | Wechselnde Ausstellungen

www.stadt-barby.de
 Tel.: (039298) 6720

PÖMMELTE MIT ZACKMÜNDE Auf dem Himmelsweg!

Nicht allein für Archäologen hat der Name Pömmelte einen lieblichen Klang. Die Menschen vor Ort verbinden ihn voller Stolz mit einer hervorragend restaurierten Kirchenorgel, fröhlichem Geschnatter auf prächtigen Bauernhöfen und dem Flügelschlag einer robusten Bockwindmühle.

Diese wurde um 1781 errichtet, stand aber zunächst gar nicht in Pömmelte, sondern auf dem Hummelberg bei Schönebeck (Elbe). Erst Mitte des 19. Jahrhunderts wurde sie nach Pömmelte versetzt. Der fast 100 Jahre alte Motor läuft bis heute störungsfrei bei besonderen Anlässen!

Ein von Ehrenamtlichen geförderter Spielplatz verweist in seiner auffälligen Gestaltung auf eine Besonderheit von Weltrang: Unweit des Dorfes wurde seit 2005 bei archäologischen Untersuchungen jene „Kreisgrabenanlage“ freigelegt, die als „Ringheiligtum Pömmelte“ berühmt ist und jährlich von Zehntausenden gern besucht wird. Anhand der Überreste eines mehr als 4.000 Jahre alten Kultplatzes von 115 Metern Durchmesser wurde die Anlage am originalen Fundort neu errichtet!

In mehrfacher Hinsicht vergleichbar mit dem englischen Stonehenge, bestand das Pömmelter Bauwerk allerdings aus Tausenden von Holzpfählen. Das Rondell markierte mit seiner Ausrichtung in der Jungsteinzeit und der frühen Bronzezeit die Jahreszeiten, die Erntezeit sowie Totenfeste und ermöglichte



somit pünktliche Rituale und Opferhandlungen. Nicht allein Schamaninnen und Schamanen genießen alljährlich die Wendung der Sonne über dem Himmel von Pömmelte.

GNADAU MIT DÖBEN Ein strahlender Stern



Idealplan! Die Herrnhuter Brüdergemeine gründete 1767 auf der Flur des Barbyer Vorwerkes Döben einen neuen Ort: Gnadau. – Bis heute weltweit vernetzt und von Beginn an bildungsorientiert.

Grundform ist ein von einer Lindenallee umgebenes Quadrat, schachbrettartig in neun Rechtecke geteilt. In der Mitte: Der Zinzendorfplatz. Gemeinschaftsaal (1780/81), Schwesternhaus (1774), Brüderhaus (1769; seit 2002 private christliche Grundschule), Gottesacker – So vieles blieb aus dem 18. Jahrhundert erhalten.

Bedeutend und berühmt waren nicht allein die Gnadauer Anstalten (eine Mädchenschule mit Internat), Buchdruckerei, Unitätsbuchhandlung und eine Bäckerei, die die heute wieder sehr begehrten „Gnadauer Brezeln“ herstellte. Lange vor Erfindung des Herrnhuter Sterns, der überall im Dorf leuchtet, wurde hier 1841 die

Lichtfreunde-Bewegung gegründet, eine Gemeinschaft, die – sehr verständlich ausgedrückt – dem theologischen Rationalismus verpflichtet war. Die Herrnhuter Diakonie betreibt ihr Gnadauer Pflegeheim für die Silberne Generation in Kombination mit einer Kindertagesstätte. – Idealplan!

GLINDE

Hier kommt die Sonne.

Alle Menschen haben das Recht und Kommunalpolitiker die schöne Pflicht am sonnigen Glinder Elbe-Badetag vor Publikum durch die Elbe zu schwimmen.



Eine noch größere Freude bietet die „Glinder-Lichtmeß“ am ersten Sonntag im Februar, denn sie ist für ihre Rituale und den kreativen Festumzug weithin bekannt und beliebt. Ein eigenes Museum bietet unweit des Ziegenhofs mit überaus schmackhaften Käse-Produkten Einblicke in den Zauber der „Glinder Lichtmeß“ und das damit verbundene, angenehm ungewöhnliche Brauchtum.

Gepflegte Höfe gruppieren sich in Glinde um die neogotische Kirche St. Matthäus (Grundsteinlegung 1850).

Eine erste Blütezeit erlebte der Ort bereits im Mittelalter

als Sitz der Edelherren von Glinde, deren Burgwall nahe am Elbe-Deich inmitten einer Idylle noch gut zu erkennen ist. Heinrich von Glinde wäre sogar beinahe Kanzler des Kaisers geworden, hätten ihn eifersüchtige Rivalen nicht 1199 durch Blendung dienstuntauglich gemacht.

Ein noch nicht entschlüsselter Bildstein aus dem frühen Mittelalter, dessen Kopie im Museum bewundert wird, wurde in Glinde entdeckt. Betet oder schwört der Mann mit den seltsam angewinkelten Armen? Viele denken, er feiert.

WESPEN

Ruhe bewahren und bestaunen: Wespen!

Abseits des Verkehrslärms kann man hier innehalten an einer kleinen Kirche, deren besondere Bauweise für ein weiteres Alleinstellungsmerkmal der Kommune sorgt.



Böhmische Glaubensflüchtlinge, die ein weitsichtiger Landesherr im 17. Jahrhundert im Bereich der Wüstung Worspe ansiedelte, errichteten Ende des 17. Jahrhunderts die heute einzige schindelgedeckte Schrotholzkirche Deutschlands. Im Jahr 1997 wurde das Gotteshaus aufwändig saniert, weil das Holz vor langer Zeit überputzt und der Fäulnis überlassen worden war.

Das hübsche Ortsbild wird durch stattliche Höfe geprägt, die sich teilweise um einen kleinen Teich gruppieren. Hier kann man Rast machen und Wohnhäuser mit üppigen Stuckverzierungen bewundern.

Der Abbau von Braunkohle und Kies ließ um Wespen nicht wenige Seen entstehen. Ein Angler-Paradies!

TORNITZ MIT WERKLEITZ Immer ein Mittelpunkt!

Die noch sehr ursprüngliche Kirche St. Nicolai mit ihrem Turm in Klumpform ist ein echtes Schmuckstück. Einer der letzten Grafen von Barby stiftete 1617 die Glocke, deren Geläut den 21-Jährigen allerdings bereits einen Tag nach der Einweihung „beweinen“ musste (Sein Totenbild hängt in der Barbyer Johanniskirche). Inspiriert von Landschaft und Leuten im benachbarten Ortsteil mit seiner frühgotischen Dorfkirche gründeten Medienkünstler Anfang der 1990er Jahre die landesweit bedeutende Werkleitz-Gesellschaft. Sehr zu empfehlen ist ein Ausflug an die Saale und insbesondere zur Saalefähre, die das Werkleitzer Ufer mit dem Rosenburger Ufer verbindet. Das hübsche Fährwindenhäuschen stammt aus einer Zeit, als noch ein Seil über die Saale



gespannt und die Fähre mithilfe eines Tretrades über den Fluss gezogen wurde. Bereits 1620 hat man die Fähre an dieser Stelle erwähnt.

Ein kleines Denkmal verweist in Tornitz auf den Mittelpunkt des Bundeslandes Sachsen-Anhalt. Allerdings erhebt auch die Stadt Schönebeck (Elbe) Anspruch auf diese Ehre.

Wie auch immer: Tornitz und Werkleitz stehen zu Recht im Mittelpunkt: Beim Ringreiten, beim Pflaumenkuchenturnier, beim Erntedankfest ...

GROSS ROSENBURG MIT KLEIN ROSENBURG

Rosenzauber an der Saale

Zwar sank das Schloss Rosenberg 1945 in Trümmer, aber in und um die erhaltenen Kellergewölbe herrscht Dank engagierter Helferinnen und Helfer häufig ein buntes Treiben. Wer Glück hat, blickt von der Aussichtsplattform des mittelalterlichen Torturms in ein bewohntes Storchennest.



Die einst stolze und letzte Zuflucht vor der Saalemündung bietet ein kleines Museum sowie seit dem Ausbau eines Trauzimmers im Gesindehaus heiratswilligen Menschen die Möglichkeit zu einem von

Rosenblüten umwehten, gemeinsamen „JA“.

Allerhöchste Vorsicht gilt beim behutsamen Betreten des nahen Hasselbusches, denn hier spukt die berühmte „Weiße Frau“ von der Rosenberg und gilt überdies strenger Naturschutz inmitten der Buschwindröschen. – Eine mit viel Mühe frischsanierte und gut zugängliche Dorfkirche strahlt über Groß Rosenberg. Wen überrascht angesichts des wunderschönen Ortsnamens die weltweit anerkannte Züchtung von Rosenburger Pfingstrosen, die man im Ort häufig erblühen sieht?

Lohnenswert ist ein Besuch der Straußenfarm Klein Rosenberg. Mehrere Restaurants bieten Erfrischung am Saale- radweg!

BREITENHAGEN MIT ALT TOCHHEIM

Idylle am Strom

Eine hübsche Breitenhagenerin begrüßt die Gäste bereits an der Fähre: Marie-Gerda, der letzte Elbkahn, gebaut 1914 auf einer Breitenhagener Werft. Um zu verhindern, dass die 1996 heimgekehrte Marie-Gerda wieder wegschwimmt, wurde sie hochwassersicher auf Pfähle gestellt. Heute wird das Schmuckstück als Restaurant genutzt.

In der Ortsmitte Breitenhagens befindet sich das vor Kurzem sanierte Traftohaus U 107, in dem man übernachten kann. – Kein Scherz! Übrigens war der erste Breitenhagener mit Stromanschluss im Jahr 1911 selbstverständlich der Pastor. Sein einstiger



Arbeitsort verfügt über drei Glocken und befindet sich auf dem Erdhügel einer mittelalterlichen Burg, deren Graben noch gut zu erkennen ist. Im Umfeld erinnern alte Grabsteine an eine Blütezeit des Ortes, als am nahen Saalhorn das Salz aus Halle von den kleineren Saalekähnen auf größere Elbkähne verladen wurde und reges Treiben herrschte. Damalige Prügeleien unter den Schiffern und Versöhnungsgelage sind überliefert.

Sehr zu empfehlen ist eine Wanderung zum Saalhorn und den dort erhaltenen Schanzen der Schweden aus dem Dreißigjährigen Krieg.

LÖDDERITZ MIT RAJOCH

Wie gemalt

Ernst Zehle ist nicht der einzige Berliner, der von diesem hübschen Ort mit seinen gepflegten Gehöften und einem urigen Forsthaus inmitten einer fast unberührten Natur inspiriert worden ist.

Lödderitz zog ihn in den Jahren 1909 bis 1932 magisch an. Mit Leidenschaft malte er die dicht bewaldete, heute von der UNESCO geschützte Landschaft der Elbaue und natürlich auch deren fleißigsten Bewohner, den Elbe-Biber.

Bilder und Plastiken kann man in der Heimatstube bewundern.

Für Radfahrer wird 2025 ein Rastplatz an der Festscheune errichtet. Übernachtungsmöglichkeiten bietet der nahegelegene Luisenhof am Krügersee. Ein Lödderitzer Geheimtipp ist die alte Turmhügelburg Schmiedeberg am Schmiedesee inmitten des Auenwaldes. Auf dem imposanten mittelalterlichen Erdhügel, dessen Graben einst mit dem See verbunden war, wurden seit dem 19. Jahrhundert mehrere Förster des damals größten preußischen Staatsforstes beigesetzt. So erklärt sich der heutige Name „Försterfriedhof“. Dem mit Lödderitz verbundenen Berliner Künstler, der ebenfalls unter den dortigen Eichen ruht, wurde 1995 ein Gedenkstein gewidmet. Für alle, die dem Geheimtipp folgen möchten, gilt der alte



Rotkäppchen-Merksatz: Bitte nicht vom Wege abgehen!

SACHSENDORF MIT PATZETZ **Authentisch im Kernland der Zuckerrübe**

Im Mittelalter gehörte die eine Hälfte des Ortsteils Patzetz den Mönchen des Klosters Gottesgnaden, die andere Hälfte mit Rosenberg den Grafen von Barby.

Bereits eine Urkunde von 1295 belegt den Anbau von Rüben, der hier bis heute verbreitet ist. Darauf verweist vor der



schlichten Kapelle eine selten erhaltene Rübenbahn-Lokomotive. Das Gleisbett der längst abgerissenen Bahnstrecke zur Bernburger Zuckerfabrik ist heute Rad- und Wanderweg.

Das eigentliche Sachsendorf, das erst allmählich mit Patzetz zusammenwuchs, wurde 1670 durch landesfremde Kolonisten gegründet. Hier steht unweit der „Grundschule an der Mühle“ das Wahrzeichen des Dorfes: Ein starker Verein sorgt dafür, dass die 1708 errichtete Bockwindmühle erhalten bleibt und regelmäßig besichtigt werden kann.

ZUCHAU MIT COLNO **Ein Hauch von Armenien**

Von guten Bodenwerten und einer damit verbundenen Zuckerrüben-Blütezeit zeugen in Zuchau imposante Bauerngehöfte. In der Dorfkirche mit ihrem um 1180 errichteten wuchtigen Bruchsteinturm steht man vor einem rätselhaften romanischen Bogenrelief



und einem der ältesten Taufsteine des Landkreises. Die auf dem Kirchhof befindliche Parkbank aus Armenien symbolisiert die Partnerschaft mit dem Ort Getap im Südkaukasus. Ein in Deutschland sehr seltener armenischer Lehm-Erdofen („Tonir“), der oft und gern genutzt wird, entstand 2018 auf dem Festplatz. Dort liest man auf Armenisch und Deutsch: „Iss und trink mit uns!“ Wertvolle Zeugnisse der Rechtsgeschichte sind ein Sühnekreuz, das einst auf der Flur „Toter Mann“ stand, und ein für die Dorfgemeinde zentraler Bauernstein (Bismarck-Denkmal). Zahlreiche Pfingstrosen, die in Zuchau gezüchtet wurden und Namen wie „Zuchau-Abendglut“ und „Zuchau-Schneegestöber“ tragen, sind in der Ortslage zu finden.

Heimatverbunden und weltweit – unsere aktuellen Veranstaltungen im Festjahr 800 Jahre Grafschaft Barby:



Übernachtungsmöglichkeiten und Restaurants:



KONTAKT:
Marktplatz 14
39249 Barby
Tel.: (039298) 6720

Die Drei-Fähren-Tour

„Elberadweg“ und „Saaleradweg“ treffen aufeinander, wo sich bei Barby die beiden größten Flüsse in Sachsen-Anhalt vereinen. Eine Skulptur, die an diesem mythischen Ort auf den uralten Kontaktpunkt verschiedener Kulturen verweist, ist in Planung. Allerdings nicht unmittelbar an der Saalemündung – dort gilt strenger Naturschutz – sondern am westlich gegenüberliegenden Ufer. Mit Hilfe dreier Fähren kann man dieses Barbyer Tor zur Welt im Kreis umfahren: Man setzt mit der „Gierseilfähre“ über die Elbe und lässt sich unterwegs vom Fährmann den Begriff erklären. Sodann landet man im kleinen Ronney und erweitert nochmals sein Wissen im dortigen Umweltzentrum. Auf dem Weg nach Walternienburg – benannt nach einem der vielen Barbyer Grafen namens Walter – hat man bereits einen herrlichen Blick auf die Wasserburg. Ein Besuch im Café dieses Bilderbuch-Ortes ist sehr zu empfehlen! Weiter geht es auf dem „Elberadweg“ in südlicher Richtung bis Tochheim. Dort nimmt man die



Fähre Werkleitz-Rosenburg



Fähre Breitenhagen

Breitenhagener Fähre und befindet sich schon im Naturschutzgebiet Steckby-Lödderitzer Forst. Im ehemaligen Schifferdorf Breitenhagen angekommen, lädt die „Marie-Gerda“ zu herrlichem Elbe-Blick, Kaltgetränk und kulinarischem Genuss. Der Weg führt sodann auf der neu ausgebauten Deichkrone bis Groß Rosenberg. Nach einer Besichtigung

der Burgruine an der Saale und der beeindruckenden Dorfkirche führt die Tour wiederum in Restaurant-Nähe durch den Auenwald bis zur nächsten Gierseilfähre. Überwältigt ans andere Ufer gekommen, bewundert man das hübsche Fährwindenhäuschen. Auf dem „Saaleradweg“ geht es mit letzter Kraft über Werkleitz und Tornitz zurück nach Barby zur Stärkung und anschließendem Besuch im dortigen legendären Cinema.

Aktuelle
Fährzeiten:



www.stadt-barby.de
Tel.: (039298) 6720



Wir wachsen zusammen ... und feiern 800 Jahre Grafschaft Barby

Zahlreiche Bauwerke, die die kleine und heilsame Welt rund um die Saalemündung prägen, verdanken ihre Errichtung und ihre Erhaltung dem Barbyer Grafenhaus. Die eher zufällige Erwähnung des Walther von Barby im

Jahr 1226, die sich 2026 zum 800. Male jährt, ist ein Glück. Was für eine Chance, anzuknüpfen an eine spannende gemeinsame Geschichte in Gegenwart und Zukunft! Elf Orte bringen sich auf ihre Weise und im Rahmen ihrer jeweiligen Festtraditionen in

ein Festjahr ein! Viele Mitwirkende aller Generationen ermöglichen sich selbst und unseren Gästen ein schönes und erlebnisreiches Jubiläum.

Bildnachweise S. 39-45: Elbebrücke und Fähren: Kai Knappe, Cinema: Helmut Kolb, alle weiteren Bilder: Thomas Linßner, Text und Bildauswahl: Jörn Weinert

Walternienburg ... im mitteldeutschen Drei-Flüsse-Eck an Nuthe, Elbe & Saale



Angebote an den Ortseingängen von Heinrich's wie z.B. „HühnerWELT“ (hier gibt es täglich 24/7 frische Landeier), „KanarienWELT“, „BlumenWELT“, „HasenWELT“ sind interessante Ausflugsziele für die ganze Familie.

Die historische und in den letzten Jahren aufwendig neugestaltete Burganlage mit Amtsturm und Markt-/Festscheune sowie die gerade fertiggestellte Arche bereichern unseren Ort. Hier können Sie unter anderem in unserer



1.050-jährigen Geschichte (Heimatstube im Burgturm) bei vorab vereinbarten Führungen sowie die Walternienburg-Bernburger Kultur (Spätneolithische Kultur aus 3200 bis 2800 v. Chr.) kennenlernen. Nicht zuletzt laden wir Sie herzlich ein, unsere 30.000 Blausterne und Osterglocken jeweilig im Frühjahr und unsere mehr als 200 Herrnhuter Sterne jeweilig vom 1. Advent bis zum Dreikönigstag in unserem Sternendorf zu bestaunen.

Deshalb unser Tipp: Walternienburg ist immer einen Ausflug wert!

Walternienburg ist nicht nur schön, am Rande der Elbe- und Nuthewiesen gelegen, sondern auch geprägt durch Vielfalt und interessante Infrastruktur. Die nahegelegene Elbe wird durch die Gierseilfähre (für alle Kraftfahrzeugtypen, Radfahrer und Fußgänger) sowie durch die ehemalige Eisenbahnbrücke Barby für Radfahrer und Fußgänger zum leicht überwindbaren Fluss.

Gerade von Besuchern aus Westerbien wird uns immer wieder unsere Vielfalt mit reizvoller Natur als Grund für das attraktive Ausflugsziel Walternienburg benannt.

Walternienburg befindet sich am Radwegekreuz unmittelbar am Elbe- und Flämingradweg.

Der Saale-Radweg beginnt/endet an der Saalemündung auf der gegenüberliegenden Elbseite.

Neben Grundschule „An der Nuthe“ und Kindertagesstätte „Märchenland“ Walternienburg verfügt unser Heimatort über eine Hausarztpraxis, eine Fahrschule und diverse Handwerks-, Gewerbe- und landwirtschaftlich geprägte Betriebe. Verschiedenartige Pensionsbetriebe (zwei davon versorgen auch Tagesgäste mit Speisen und Getränken) sowie seit 2020 fünf Wohnmobilstellplätze mit Auenblick garantieren attraktive Beherbergungen unserer Gäste.

Ein zentral gelegener großzügiger Spielplatz der Ortschaft Walternienburg, sowie diverse





Aus der Region, für die Region!



Ob Tagesausflug, Familienfeier oder Urlaub auf dem Lande, wir bieten Ihnen den passenden Rahmen für einen gelungenen Tag.



- täglich frisch -
Frische Landeier gibt es bei uns rund um die Uhr am Hofstor, Kasse des Vertrauens!



- von April bis Oktober -
Heinrich's Selbstpflückfeld!
Frische Blumen, selbst gepflückt!
Kasse des Vertrauens!



Wir liefern Ihnen wohlige Wärme ins Haus!
Unser Brennholz stammt aus heimischen und nachhaltig bewirtschafteten Wäldern.



Hochwertige, einzigartige Gartenmöbel in erstklassiger Qualität und innovativem Design.
Mit unseren zeitlosen und langlebigen Gartenmöbeln setzen Sie Akzente!

Weitere Informationen finden Sie auf www.heinrichsgruppe.de



Heinrich's
Hauptstraße 30
39264 Walternienburg
☎ 039247 - 94 92 90



Legende

- | | | |
|------------------------------------|---|--------------------------|
| 1 Touristenzentrum Löderburger See | 5 Stadt- und Bergbaumuseum | 9 Strandsolbad |
| 2 Ausstellung RFT | 6 Stadt- und Regionalbibliothek G. E. Lessing | 10 Schloss Hohenerxleben |
| 3 Fahrzeugmuseum Staßfurt | 7 Tiergarten Staßfurt | 11 Albertinensee |
| 4 Salzlandtheater | 8 Traditionsbahnbetriebswerk | 12 Hof der klugen Tiere |

Willkommen in Staßfurt

Mit der Entdeckung von kalihaltigen Salzen in Staßfurt 1856 wurde Staßfurt zur Wiege des Kalibergbaus.

Das traditionsreiche Staßfurt mit seinen 14 Ortsteilen hat sich zu einem attraktiven Ausflugsziel entwickelt. Heute kann man in den zahlreichen Ausstellungen die Geschichte der Stadt auf eigene Faust erkunden.

Das Thema Salz, traditionelle Industrie, Technik sowie Tourismus entlang der Bode und des Europaradweges R1 prägen die Region Staßfurt. Die weiten Auenlandschaften sind immer einen Ausflug wert. Insbesondere das Strandsolbad erfreut sich als einziges Binnensolfreibad in Mitteleuropa großer Beliebtheit.

Die Salzstadt Staßfurt freut sich auf Ihren Besuch!



Weitere Informationen erhalten Sie auf
unserem Stadtportal: www.stassfurt.de





Museen

Stadt- und Bergbaumuseum

Pestalozzistr. 6
39418 Staßfurt
Tel.: (03925) 323133

ÖFFNUNGSZEITEN:
dienstags und donnerstags
von 10.00-12.00 Uhr
und 13.00-17.00 Uhr



Das Museum ist in einem der ältesten Häuser der Stadt aus dem 17. Jahrhundert untergebracht. Zahlreiche Bild- und Sachzeugen finden sich im Museum. Sie können ebenfalls wechselnde Sonderausstellung besichtigen.

Ausstellung Rundfunk- und Fernsehtechnik



Löderburger Str. 73
39418 Staßfurt
Tel.: (03925) 289280
www.rft-verein-stassfurt.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Di: 9.30-12.30 Uhr
jeden ersten Sa im Monat von
9.30-12.30 Uhr (Bastelsamstag)

Die Ausstellung des Vereins der Freunde der Staßfurter Rundfunk- und Fernsehtechnik e. V. birgt eine imposante Sammlung von Rundfunk- und Fernsehgeräten.

Traditionsbahnbetriebswerk Staßfurt

Güstener Weg 13
39418 Staßfurt
Tel.: (03925) 383800
www.lokschuppen-stassfurt.de



ÖFFNUNGSZEITEN:
samstags (außer feiertags)
von 10.00 bis 15.00 Uhr

Jährlich ist Staßfurt Treffpunkt für Hobby- und Modelleisenbahner.

Die denkmalgeschützten Anlagen werden vom Verein Eisenbahnfreunde Traditionsbahnbetriebswerk Staßfurt e. V. bewahrt.

Fahrzeugmuseum Staßfurt

Berlepschstr. 14
39418 Staßfurt
Mobil: 0160 97442898
www.museum-stassfurt.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
freitags und sonntags
von 11.00 bis 18.00 Uhr
(Winterpause von Dez.-Ostern)



Historische Straßenfahrzeuge, die in den zurückliegenden Jahrzehnten die Fahrzeuggeschichte

des Ostens geprägt haben, gibt es im Fahrzeugmuseum Staßfurt zu besichtigen. Vom Kinderroller bis zum Tandem aus Schwerin, vom Simson SR 1 bis zur Viertakt MZ 500 und vom Trabant mit Dachzelt bis zum Lada der Polizei werden Fahrzeuge gezeigt.

Nach Absprache können alle Museen auch außerhalb der Öffnungszeiten besichtigt werden.

Kunst & Kultur

Salzlandtheater



Im Renaissancestil erbaut, wird es seit Jahren erfolgreich vom Theaterförderverein geführt. Hier werden regelmäßig Aufführungen, Konzerte, Ausstellungen und andere kulturelle Erlebnisse präsentiert. Veranstaltungen im kleinen Rahmen finden im historischen Tilly-Saal statt. Das Salzlandtheater bietet Gelegenheit, sich den Staub des Alltags von der Seele wischen zu lassen.

Schloss Hohenexleben

Die gemeinnützige Stiftung begrüßt Sie in einem offenen Haus mit historischem Ambiente. Neben gefragten Theatervorführungen und Konzerten erwarten Sie eine exzellente Küche, Übernachtungen in behaglicher



Schloss-Atmosphäre, individuelle Kreativangebote, ein Wohlfühlbereich mit Massagen, Schlossführungen und duftende Rosen im Garten. Wenn Sie in altherwürdigen Räumen in besinnlicher Atmosphäre Ihre Hochzeit feiern möchten, so sind Sie im Schloss Hohenexleben richtig. Von der Trauungszeremonie im holzvertäfelten Ahnensaal bis zur Feier im Schloss-Restaurant und Übernachtung der Gäste in der Schloss-Herberge ist alles möglich.

Stadt- und Regionalbibliothek G. E. Lessing

Die Stadtbibliothek ist eine öffentliche Kultureinrichtung der Stadt Staßfurt. Sie hält Bücher, Zeitschriften, Musik, Filme und



weitere Medien zur Ausleihe bereit. Der Neubau „Haus am See“ befindet sich in einer zentralen Lage am **Staßfurter Stadtsee**. Neben einer Kinderbibliothek und einer Lesecke finden hier regelmäßig Veranstaltungen für Leseraupen statt.

Freizeitvergnügen

Strandsolbad

Das Freibad erfreut sich wegen seiner gesundheitsfördernden Wirkung großer Beliebtheit. Es ist das einzige



Binnensolfreibad in Mitteleuropa. Die Schwimmplattform mit Rutsche und der Spielplatz sind besonders für Kinder ein Anziehungspunkt. Auf der Sommerterrasse mit Seeblick kann man in aller Ruhe die Sonne genießen.

Albertinensee

Im Sommer empfiehlt sich der Albertinensee in Üllnitz mit seinem klaren Seewasser. Der See bietet mit seiner idyllischen Lage Kindern und Erwachsenen Spaß und Erholung.



Löderburger See

Das Tourismuszentrum Löderburger See bietet den Besuchern zahlreiche Möglichkeiten die Freizeit zu gestalten. Das Freibad hält für die Erholungssuchenden gepflegte



Liegewiesen und Strandkörbe bereit. Ein großer Spielplatz und zwei Rutschen sorgen bei den kleinen Badegästen für Spaß. Für die aktiven Badegäste stehen unter anderem ein Beach-Volleyball-Feld und verschiedene Sport- und Spielgeräte zur Verfügung. Der See kann auch mit entliehenen Ruderbooten erkundet werden. Die **Gaststätte „Am Löderburger See“** mit Sonnenterrasse und Kiosk sorgen für ein umfassendes gastronomisches Angebot. Das **Wasserski und Wakeboard Center** Löderburger See bietet einen Rundkurs mit einer Länge von 850 Meter. Jeder der schwimmen kann, hat die Möglichkeit, dort innerhalb einer Stunde Wasserski laufen zu lernen.

Tiergarten Staßfurt

Die Salzkatzte mit ihren samtweichen Pfoten und dem schön gefleckten Fell kann man im Staßfurter Tiergarten beobachten. Das Streichelhege und Spielplätze sowie ein Niedrigseilgarten versprechen ein tierisches Vergnügen für die Kinder.



Hof der klugen Tiere

Einheimische Tiere gibt es im Hof der klugen Tiere in Atzendorf zu bewundern. Tiershows, Streichelzoo, Ponyreiten und Toben im Indianerdorf stehen hier auf der Tagesordnung.



Eiscafé Judy

Im Eiscafé Judy lässt sich Ostalgie in einer Eisdiele erleben. Mit seinem originalen DDR-Charme zieht das Eiscafé sehr



viele Eisliebhaber nach Staßfurt. Es gibt eine Vielzahl an Eissorten auszuprobieren, die täglich frisch zubereitet werden.

Spezialitäten aus der Region

Hofladen Bauer Hauser

Der Hofladen in Atzendorf bietet Köstlichkeiten aus der

Region. Im Innenhof finden Sie einen Spielplatz für die kleinen Gäste. Die Ziegen Willi und Fridolin, die sich über Streicheleinheiten freuen, ein Esel, ein Pferd und das Sikawild warten auf Besucher. Kaffee, Kuchen und Eisspezialitäten finden Sie im liebevoll eingerichteten Hofcafé.

Salzlandkiste



Eine Auswahl besonderer Spezialitäten aus dem Salzlandkreis finden Sie in der Salzlandkiste. Darunter sind Salzprodukte, Wurstwaren, Honig, Likör und Säfte als Groß aus der Region enthalten.

Sie können die Salzlandkiste im Service Center am Bahnhof, Gartenstraße 4-5 in Staßfurt kaufen oder bei der Lebenshilfe Bördeland bestellen.

Tel: (03925) 3788881

E-Mail: salzlandkiste@lebenshilfe-boerdeland.de



Campingplätze

Campingplatz am Löderburger See

Löderburger See 4
39444 Hecklingen
Tel.: (039265) 52414
www.am-loederburger-see.de

Der Campingplatz „Am Löderburger See“ bietet Kurz- und Dauercampern ob mit einem Zelt, Caravan oder Wohnmobil perfekte Ferien.

Der barrierefrei angelegte Platz verfügt über einen modern ausgestatteten Sanitärtrakt.

Auch im Piratendorf mit zehn Blockbohlenhäusern werden Sie sich wohlfühlen. Gleich neben dem Piratendorf befinden sich ein Grillplatz und eine Feuerstelle für gemütliche Stunden.

Bürger-Service

Stadtinformation

Steinstr. 38
39418 Staßfurt
Tel.: (03925) 981191
E-Mail: buergerservice@stassfurt.de
www.stassfurt.de

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo: 9.00-12.00 Uhr
Di: 9.00-12.00 Uhr
13.00-18.00 Uhr
Mi: geschlossen
Do: 9.00-12.00 Uhr
13.00-16.00 Uhr
Fr: 9.00-12.00 Uhr

Für Kinder und Jugendliche von 6 bis 27 Jahren



Ferien
(S)Pass

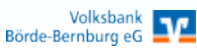
Gültig vom 04. Juli bis 14. August 2026

Alle Infos findet ihr an den Verkaufsstellen:

- Bürgerservice Staßfurt
- Rathaus Förderstedt
- Stadt- und Regionalbibliothek Staßfurt
- Filialen der Volksbank in Staßfurt & Egeln
- Strandsolbad Staßfurt
- Albertinensee Üllnitz
- Salzlandtheater Staßfurt



präsentiert von



VERANSTALTUNGSHIGHLIGHTS 2026

28.-29.03.: Saisoneroöffnung Lokfest, Lokschuppen Staßfurt
01.05.: Kirschblütenfest, Benneckscher Hof Staßfurt
08.-10.05.: Streetfood-Festival, Benneckscher Hof Staßfurt
22.05.: Staßfurter Salzlandlauf, Salzland-Sporthalle Staßfurt
19.-21.06.: Salzlandfest, Innenstadt Staßfurt
26.-27.09.: Herbstlokfest, Lokschuppen Staßfurt
27.09.: Tag der Regionen, Benneckscher Hof Staßfurt
27.09.: Heimat shoppen, Steinstraße Staßfurt
21.11.: Tag der offenen Tür Stadtbibliothek Staßfurt, Am Stadtsee Staßfurt
17.-20.12.: Weihnachtsmarkt Staßfurt

Staßfurt

53



© Public Press

Legende

- | | | |
|----------------------------|--------------------------------|------------------------|
| 1 Tiergarten Bernburg | 4 Schwimmhalle Bernburg | 7 Parkeisenbahn |
| 2 Museum Schloss Bernburg | 5 Erlebnisbad „Saaleperle“ | 8 Bowling-Kegel-Center |
| 3 Märchengarten „Paradies“ | 6 Fahrgastschiff MS „Saalefee“ | 9 Theater |
| | | 10 Campingplatz |

Bernburg (Saale) – entdecken und erleben



Die günstigen geografischen und klimatischen Bedingungen waren maßgebend für die frühzeitige Besiedlung der Region. Die Stadt, in Berg- und Talstadt geteilt durch die Saale, war seither Schauplatz einer wechselvollen Geschichte. 961 erstmals erwähnt, liegt sie inmitten des Naturparks „Unteres Saaletal“ und hat sich mit einem bunten und überaus vielfältigen Kultur- und Freizeitangebot zu einem echten Besuchermagneten entwickelt.

Kurzweilige Stadtführungen

an jedem Samstag
ab 28.03.-19.12.2026,
Zeit: 10:30-11:30 Uhr
Start: vor der Stadtinformation
Preis: 6,00 €/Person

Tiergarten Bernburg

Im Tiergarten Bernburg begegnen den Besuchern in großzügigen, naturnahen Anlagen auf 8,5 Hektar Fläche so verschiedene Tiere wie

Geparden, Kattas, Erdmännchen, Braunbären, Wölfe, Kamele, Flamingos und Pinguine. Der Rundweg durch die Themenbereiche Afrika, Eurasien, Australien und Amerika führt zu über 1000 Tieren aus rund 125, teilweise stark bedrohten Wildtierarten und Haustierrassen. Das Streichelgehege mit Zwergziegen sowie zwei Spielplätze erwarten die jüngeren Besucher. Für das leibliche Wohl sorgt die Tiergartenschenke. Das Füttern der Tiere ist grundsätzlich nicht gestattet. Davon ausgenommen ist das Verfüttern des an der Kasse erhältlichen Spezial-Tierfutters an Ziegen und Schafe. Hunde dürfen an kurzer Leine mitgeführt

werden. Mit dem Auto ist der Tiergarten über die Autobahnen A14 und A36 zu erreichen. Ab Kreuz Bernburg der B185 bis Bernburg-West folgen und dann in Richtung Zentrum bis zum Tiergarten-Parkplatz.

Museum Schloss Bernburg

243 Mio. Jahre Geschichte – hochinteressant und modern präsentiert in den herrschaftlichen Räumen des ehemaligen Residenzschlosses der Fürsten und Herzöge zu Anhalt-Bernburg – der Krone Anhalts. Unter dem Thema „Stadt Land Fluss“ entdeckt und erlebt man anhand von einzigartigen Funden und Exponaten die Geschichte der Region von den Spuren früher



Saurier bis in unsere Gegenwart. Sonderausstellungen, Vorträge und Events bereichern ab sofort die Kulturlandschaft Bernburgs. Das Museum ist von montags bis sonntags geöffnet. Führungen für jede Altersgruppe und hochwertige museumspädagogische Angebote können ebenfalls gebucht werden.

Weltgrößtes Eulenspiegeldenkmal – Eulenspiegelturnm auf Schloss Bernburg

In der 22. Episode des Eulenspiegelbuches verdingt sich Till beim Grafen von Anhalt als Turmbläser. Der mächtige „keulichte“ Turm stammt aus dem späten 12. Jahrhundert. Mit seinen 3,50 Meter starken Mauern war der Bergfried ein letzter sicherer Rückzugsort der Burg. Aus 44 Metern Höhe bot sich dem Turmwächter ein weiter Blick. Seit Jahrhunderten ist der Eulenspiegelturn



ein Wahrzeichen des Bernburger Landes. Die lebensnahe Inszenierung der elektronisch gesteuerten und sprechenden Eulenspiegelfigur erzählt in der sogenannten Türmerstube die Sage vom Till in Bernburg.

kunsthalle bernburg

Unter der Bezeichnung „kunsthalle bernburg“ wird die ehemalige Reithalle im Marstall

(heute Rathaus II) als Ausstellungshalle für zeitgenössische Kunst genutzt.

Märchengarten „Paradies“

Ältestes Ausflugslokal Bernburgs mit gemütlichem Biergarten zum Rasten, leckeres Speisen- und Getränkeangebot. Hier finden die Besucher auch einen wunderschönen Märchengarten, in dem elf Grimmsche Märchen auf einer



Fläche von über 2.000 Quadratmetern dargestellt werden. Diese einmalige Attraktion ist nicht nur etwas für die kleinen Besucher, sie zieht auch Mutti und Vati, Oma und Opa in ihren Bann. Durch pneumatische Steuerung bewegen sich und sprechen viele Märchenfiguren, einige können sich sogar „in Luft auflösen“ – wie der Zauberer im „Gestiefelten Kater“. Neu: 12-Loch-Minigolfanlage & Eventpackages zu Kindergeburtstagen

Parkeisenbahn

Das Gleis der Parkeisenbahn verläuft mitten durch das reizvolle Gelände des



„Krumbholzes“, eines trockengelegten Flussbettes.

Auf einer Strecke von rund 1,9 Kilometer pendelt der kleine Zug zwischen den Haltepunkten Rosenhag, Tiergarten, Sportforum, Keßlerturm und Paradies.

Fahrgastschiff MS „Saalefee“

Die MS „Saalefee“ ist ein voll klimatisiertes Fahrgastschiff mit einer Gesamtlänge von 32,1 Meter und einer Breite von 5,10 Meter. Es bietet Platz für insgesamt 142 Gäste, aufgeteilt in 12 Salonplätze, 76 Plätze im Unterdeckbereich und 54 auf dem Oberdeck (nur bei gutem Wetter nutzbar). Die Besatzung der MS „Saale-



fee“ lädt Sie von Ende März bis Ende Oktober zu Rund-, Schleusen-, Ausflugs-, Schlemmer- und Mondscheinfahrten durch das romantische Saaletal ein. Gehen Sie an Bord und genießen Sie die vielfältige Fauna und Flora, welche die Auenwälder entlang des Flusslaufes zu bieten haben. Für gastronomische Betreuung an Bord ist bestens gesorgt.

Fähre

Die Erwähnung einer Fährverbindung in Bernburgs Geschichte geht bis in das 15. Jahrhundert zurück. Vorhandene Brücken wurden oft durch Hochwasser oder

Eisgang zerstört, so dass sich als einziger Weg über die Saale eine Fähre anbot. Das heutige Fährschiff, die Motorfähre „Einheit“, bildet für Fußgänger und Radfahrer seit 1966 die ideale Verbindung zwischen der Bergstadt und dem „Erholungsgebiet Krumbholz“ in der Talstadt. Ab 2026 wird eine moderne Elektrofähre die Bernburger und ihre Gäste über den Fluss befördern.

Bowling-Kegel-Center

Das Bowling-Kegel-Center hält folgende Angebote bereit:

- Neu: Dartautomat
- 4-Bahnen-Bowlinganlage mit Lichteffekten
- 4-Bahnen-Asphalt-Kegelanlage mit Computeranimation
- Gastronomie: modernes Imbissangebot und Getränke
- Events: Discobowling; Quiz-bowling uvm.

Der Sport- und Freizeitpark liegt an der Krumbholzallee und ist von der Autobahn 14 ab Kreuz Bernburg über die B185 zu erreichen. Ab Ausfahrt Bernburg-West in Richtung Bernburg bzw. Zentrum.

B.E.S.T. – Sportpark

Das sportliche Angebot der 1999 erbauten Sporthalle umfasst auf 1.500 Quadratmetern Fläche 3 Tennisplätze, 3 Squash-Boxen und ein mobiles Badminton Spielfeld. Des Weiteren stehen Mehrzweckräume zur Anmietung für sportliche Aktivitäten (z. B. Aerobic) zur Verfügung. Auch Tischtennisplatten können reserviert werden.

Erlebnisbad „Saaleperle“

Das moderne und großflächig angelegte Freibad im Bernburger Stadtteil Neuborna bietet seinen Gästen von Juni bis September viele Attraktionen:



Neben Wasserkanone, Wasserigel und Schwallduschen findet man auch eine 72 Meter lange Riesenrutsche, eine Breitrutsche, einen Strömungskanal, einen Matschspielplatz, Bodensprudler und Massagedüsen. Für weitere Freizeitaktivitäten stehen zwei Beach-Volleyball-Anlagen, ein Kinderspiel- und ein Bolzplatz sowie Tischtennisplatten zur Verfügung.

Schwimmhalle Bernburg

Die attraktive und zeitgemäße Schwimmhalle befindet sich im Bernburger Stadtpark „Alte Bibel“. Außer einem 25-Meter-Becken und einem Nichtschwimmerbecken freuen sich besonders die jüngsten Badegäste über das kleine



Spaßbecken und Attraktionen wie Wasserigel, Delfin und Rutsche. Die Halle ist Trainingsstätte für Schwimmvereine, die Wasserwacht und die DLRG. Weiterhin werden

Schwimmunterricht für Kinder und Kurse in Aquafitness angeboten. Für die Erwachsenen bietet sich u. a. ein Besuch der Sauna an. So kann eine Terrasse im Außenbereich zum Entspannen genutzt werden.

Campingplatz an der Saale

Ruhig und im Naturpark „Unteres Saaletal“ direkt an der Saale gelegen, bieten der Bernburger Saalecamper:

- über 30 Stellplätze
- Sanitäranlagen & Elektroanschlüsse
- Entsorgung von Chemietoiletten
- Frischwasserzugang und Grauwasserentsorgung
- mehrere Bootsanlegeplätze
- Wohnmobilstellplätze bis 17,4 Tonnen
- Gastronomie direkt auf dem Platz in der Bernburger Schifferklaus (nicht nur für Camper).

Keßlerturm

Der Aussichtsturm ist ein Geschenk des Fabrikanten Theodor Keßler an die Stadt Bernburg. Im Jahr 1913 gebaut, bietet der Turm mit seiner Höhe von 26 Metern einen herrlichen Rundblick über das Saaletal, bei sehr guter Sicht sogar bis zum Brocken im Harz.

Stadtinformation Bernburg

Lindenplatz 9
06406 Bernburg (Saale)
Tel.: 03471/3469311
E-Mail: stadinfo@bernburger-freizeit.de
www.bernburger-freizeit.de



BERNBURG

Veranstaltungen 2026



- 28.03. Saisonstart im Nahergolungsgebiet „Krumholz“
- 05.-06.04. Ostern im Tiergarten Bernburg & im Märchengarten „Paradies“
- Mai-Oktober Eulenspiegel Erlebnistour 2026
- 30./31.05. Mittelaltermarkt – Schlosshof Bernburg
- 05.-07.06. 24. Sachsen-Anhalt-Tag in Bernburg – gesamtes Stadtgebiet
- 19.07. Neptunfest im Erlebnisbad „Saaleperle“
- 28.-30.08. Bernburg Weinmarkt
Markt Talstadt
- 29.08. Historisches Erntefest
Bernburg-Strenzfeld
- 13.09. Tiergartenfest im Tiergarten Bernburg
- 19.09. Museumsnacht Museum Schloss Bernburg
- 31.10. Halloween im Märchengarten „Paradies“
- Nov./Dez. Heele-Christ-Markt, Karlsplatz
- 12./13.12. Klosterweihnacht



Sie
finden uns
auch auf
Facebook und
Instagram!

Weitere
Veranstaltungen



Fotonaachweise: Archiv BFG-Bernburger Freizeit GmbH,
Thomas Engst@Engstfotografie, Ingo Gottlieb, Halle,
Thomas Engst, Bernburg@engst-fotografie], Uwe Weigel,
Welterberegion Anhalt-Dessau-Wittenberg,
Ingo Gottlieb, Halle



BERNBURG

entdecken und erleben



BFG-Bernburger Freizeit GmbH
06406 Bernburg (Saale)
Telefon: 03471 3469311
www.bernburger-freizeit.de



SOLEPARK: *Faszination der Sole*

Entdecken. Erleben. Entspannen. Seit 1802.

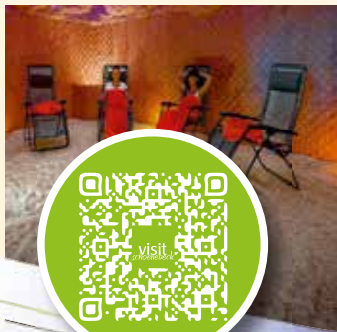


Inmitten der malerischen Region Mittelelbe, in Schönebeck/Bad Salzelmen, finden Sie die perfekte Mischung aus Entspannung und Erlebnis! Genießen Sie die wohltuende Wirkung des Salzes in unseren Solebädern und Saunen, erkunden Sie die historische Anlage und erleben Sie unvergessliche Momente bei unseren Open-Air-Events.

@ info@solepark.de

☎ 03928 7055-0

🌐 www.solepark.de



SOLEPARK

Schönebeck/Bad Salzelmen